

# Aton CL210-CLT210

Bedienungsanleitung

---



swisscom

## Inhalt

### Einführung

Modell-Ausführung .....	3
Zubehör-Informationen .....	4
Allgemeine Informationen .....	5
Support/Garantie/Zulassung/Konformität/ Pflegehinweise .....	5

### Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise .....	7
Wichtige Sicherheitshinweise .....	8
Für eine optimale Leistung .....	8
Weitere Hinweise .....	9
Technische Daten .....	9

### Erste Schritte

Einrichtung .....	11
Hinweis zur Einrichtung .....	12
Bedienelemente .....	13
Display .....	14
Bildschirmschoner-Modus .....	16
Ein-/Ausschalten des Geräts .....	16
Grundeinstellungen .....	16
Direkteinstellung Eco-Modus .....	17
Display-Modus .....	17

### Anrufe entgegennehmen

Anrufen .....	19
Anrufe entgegennehmen .....	20
Nützliche Funktionen während eines Gesprächs .....	20
Tastensperre .....	22
Notstrombetrieb .....	22

### Telefonbuch

Telefonbuch .....	24
Kopieren von Telefonbucheinträgen .....	27

### Kurzwahl

Kurzwahl .....	29
----------------	----

### Programmierung

Programmierbare Einstellungen .....	30
Sonderprogrammierung .....	36
Babyphone .....	40
Registrieren von Geräten .....	42

### Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP) .....	45
Anruferliste .....	46

### SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Verwenden von SMS .....	47
Aktivieren/Deaktivieren von SMS .....	47
Speichern von SMS Message Center-Nummern .....	47
Senden einer Nachricht .....	48
Empfangen einer Nachricht .....	49
Sonstige Einstellungen .....	50

### Anrufbeantworter

Anrufbeantworter .....	51
Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters .....	51
Ansagetext .....	52
Nachrichten mit der Basisstation abhören .....	52
Nachrichten mit dem Mobilteil abhören .....	53
Fernabfrage .....	54
Anrufbeantworter-Einstellungen .....	55

### Voice Mail-Dienst

Voice Mail-Dienst (Combox) .....	57
----------------------------------	----

### Interngespräche/Suchfunktion

Interngespräche .....	58
Mobilteil-Suchfunktion .....	58
Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen .....	58

### Nützliche Informationen

Zeicheneingabe .....	60
Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche .....	62
Gürtelclip .....	68

### Index

Index .....	69
-------------	----

---

## Modell-Ausführung

Set	Modellbez.	Basisstation	Mobilteil	
		Teile-Nr.	Teile-Nr.	Menge
Aton-Serie	CL210	BS Aton CL210	MT Aton CLx210	1
	CLT210	BS Aton CLT210	MT Aton CLx210	1

---

## Funktionsunterschiede

Set	Anrufbeantworter	Interngespräche	
		Zwischen Mobilteilen	Internes Babyphon
Aton CL210-Serie	–	●*1	●*1
Aton CLT210-Serie	●	●*1	●*1

\*1 Interngespräche und die interne Babyphonefunktion zwischen Mobilteilen erfordern den Kauf und die Registrierung von mindestens einem optionalen Mobilteil (Seite 5).

## Einführung

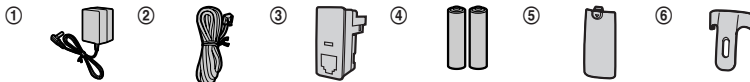
## Zubehör-Informationen

### Mitgeliefertes Zubehör

Nr.	Zubehör/Teilenummer	Menge
①	Netzteil/PNLV226CE	1
②	Telefonkabel (RJ11/RJ11)	1
③	Telefonstecker (Adapter RJ11/TT83)	1
④	Standardakkus*1	2
⑤	Akkufachabdeckung*2	1
⑥	Gürtelclip	1

\*1 Informationen zu Ersatzakkus finden Sie unter Seite 4.

\*2 Das Mobilteil wird mit angebrachter Akkufachabdeckung geliefert.



### Optionales Zubehör/Ersatzteile

Alle Zubehörteile und Akkus können Sie über den Fachhandel oder unter [www.swisscom.ch/onlineshop](http://www.swisscom.ch/onlineshop) bestellen.

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Zubehör	Modellnummer
Standardakkus	HHR-4MVE*1 Akkutyp: – Ni-MH (Nickelmetallhydrid) – 2 x Größe AAA (R03) für jedes Mobilteil
Headset	Swisscom-Art. 117959
DECT-Repeater	Repeater RTX 4002

\*1 Ersatzakkus haben möglicherweise eine andere Kapazität als die mitgelieferten Akkus.

### Erweiterung des Telefonsystems

#### Mobilteil (optional): mit Set MT/LS Aton CLx200

Sie können das Telefonsystem erweitern und optionale Mobilteile (maximal 6) für eine einzelne Basisstation registrieren.

- Optionale Mobilteile können eine andere Farbe haben als die mitgelieferten Mobilteil.



### Allgemeine Informationen

#### Swisscom Contact Centre 0800 800 800

- Unter dieser Gratisnummer beraten wir Sie gerne zu allen Fragen rund um die Telekommunikation: Festnetz, Mobile, Breitband DSL, Bluewin TV, Fragen zur Rechnung, und vieles mehr.

### Support/Garantie/Zulassung/Konformität/Pflegehinweise

#### Support

Haben Sie allgemeine Fragen zu Produkten und Dienstleistungen, so steht Ihnen jederzeit der Kundendienst von Swisscom unter der Gratisnummer 0800 800 800 oder [www.swisscom.ch](http://www.swisscom.ch) zur Verfügung.

#### Garantie

Die Reparaturleistungen richten sich nach den "Garantiebestimmungen Swisscom (Schweiz) AG". Bei Auftreten von Mängeln kann sich der Kunde an die Verkaufsstelle oder an den entsprechenden Kundendienst von Swisscom wenden. Das Bringen und Abholen des Gerätes geht auch im Garantiefall zu Lasten des Käufers. Für Mängel und Störungen, die auf Wunsch des Käufers an seinem Domizil behoben werden (nicht für alle Geräte möglich), stellt Swisscom dem Kunden Arbeitsweg, Fahrzeug und Arbeitsdauer in Rechnung.

Bei Mietgeräten können Sie vom kostenlosen Service vor Ort profitieren.

#### Einschränkungen

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Betriebs- und Verbrauchsmaterial wie Batterien, Akkus oder Informationsträger (z.B. als CD oder in Papierform abgegebene Bedienungsanleitung). Sie erstreckt sich auch nicht auf Mängel, die aufgrund von Einwirkung von Feuchtigkeit oder anderer äusserer Einwirkungen (Sturz-, Druck- oder Schlagschäden inkl. Transportschäden) zurückzuführen sind.

#### Zulassung/Konformität

Dieses Gerät ist zum Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt. Bei Rückfragen wegen der Unterschiede in den öffentlichen Telefonnetzen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. Netzbetreiber.

Hiermit erklärt Swisscom, dass dieses Gerät den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG entspricht.



## **Einführung**

---

# **CE0470**

Die Konformitätserklärung ist auf folgender Webseite abrufbar:  
[www.swisscom.ch](http://www.swisscom.ch)

### **Pflegehinweis**

Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselreifen Tuch.  
Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.

### Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt vor Inbetriebnahme des Produkts sorgfältig durch, um ernsthafte bzw. lebensgefährliche Verletzungen oder Sachbeschädigungen zu vermeiden und einen ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

### WARNUNG

#### Stromanschluss

- Verwenden Sie nur die am Produkt angegebene Stromquelle.
- Achten Sie darauf, dass Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls können Feuer oder elektrischer Schlag die Folge sein.
- Das Netzteil/den Netzstecker vollständig in die Steckdose einsetzen. Nichtbeachten kann elektrische Schläge und/oder übermäßige Wärme verursachen und zu Bränden führen.
- Entfernen Sie regelmäßig Staub usw. vom Netzteil/Netzstecker, indem Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen und Netzteil und -stecker mit einem trockenen Tuch abwischen. Staub, der sich angesammelt hat, kann fehlerhafte Isolierung durch Feuchtigkeit usw. verursachen und zu Bränden führen.
- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts aus der Steckdose, wenn es Rauch entwickelt, einen anomalen Geruch verströmt oder ungewöhnliche Geräusche von sich gibt. Diese Bedingungen können Brände oder elektrische Schläge auslösen. Warten Sie, bis das Gerät nicht mehr raucht, und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und berühren Sie nicht die Innenseite des Produkts, wenn das Gehäuse geöffnet wurde.
- Berühren Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.

#### Installation

- Um Feuer und elektrische Schläge zu vermeiden, sollten Sie dieses Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aussetzen.

- Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe automatisch gesteuerter Geräte auf, wie zum Beispiel Automatiktüren oder Feueralarmen, und verwenden Sie es nicht in der Nähe solcher Geräte. Von dem Produkt abgegebene Funkwellen können Fehlfunktionen der Geräte verursachen und damit zu Unfällen führen.
- Sorgen Sie dafür, dass das Netzteilkabel oder Telefonkabel nicht unter Zug stehen oder verbogen werden und dass keine schweren Gegenstände auf ihnen abgestellt werden.

#### Vorsichtsmaßnahmen

- Ziehen Sie den Netzstecker des Produkts vor der Reinigung aus der Netzsteckdose.
- Bauen Sie das Produkt nicht auseinander.
- Halten Sie jedwede Flüssigkeiten (Putzmittel, Reinigungsmittel usw.) fern vom Stecker des Telefonkabels. Sonst könnte ein Feuer entstehen. Falls der Stecker des Telefonkabels nass wird, entfernen Sie ihn sofort von der Wandsteckdose, und verwenden Sie ihn nicht.
- Durch übermäßige Lautstärke bei der Verwendung von Ohrhörern, Kopfhörern oder Headsets kann es zu einer Minderung des Hörvermögens kommen.
- Legen Sie ein Mobilteil nicht mit geöffneter Abdeckung der Sprechgarnitur-Buchse auf die Basisstation.

#### Medizinische Informationen

- Wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer persönlichen medizinischen Geräte, wie zum Beispiel Herzschrittmacher oder Hörgerät, um zu erfahren, ob diese ausreichend gegen externe Hochfrequenzenergie abgeschirmt sind. (Das Produkt arbeitet in einem Frequenzbereich von 1,88 GHz bis 1,90 GHz und die RF-Übertragungsleistung beträgt (max.) 250 mW.)
- Verwenden Sie das Produkt nicht in Gesundheitseinrichtungen, wenn Bestimmungen auf dem Gelände Sie anweisen, solche Geräte nicht zu verwenden. In Krankenhäusern oder Gesundheitseinrichtungen werden möglicherweise Geräte verwendet, die empfindlich auf externe Hochfrequenzenergie reagieren.

## Wichtige Informationen

### SICHERHEITSHINWEIS

#### Einrichtung und Standort

- Schließen Sie das Telefonkabel niemals während eines Gewitters an.
- Installieren Sie niemals Telefonbuchsen in feuchten Räumen, außer wenn die Buchse ausdrücklich für Feuchträume vorgesehen ist.
- Berühren Sie abisolierte Telefondrähte oder Anschlussklemmen nur dann, wenn das Telefon vorher vom Telefonnetz getrennt wurde.
- Gehen Sie beim Installieren und Ändern von Telefonleitungen immer vorsichtig vor.
- Das Netzteil dient als Trennung zum übrigen Stromnetz. Stellen Sie sicher, dass sich die Netzsteckdose in der Nähe des Produkts befindet und leicht zugänglich ist.
- In folgenden Fällen können mit diesem Produkt keine Anrufe getätigt werden:
  - Die Akkus des Mobilteils müssen geladen werden oder sind defekt.
  - Bei einem Stromausfall.
  - Die Tastensperre ist aktiviert.

#### Akku

- Wir empfehlen die auf Seite 4 genannten Akkus. **VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).**
- Verwenden Sie keine alten und neuen Akkus zusammen.
- Öffnen und beschädigen Sie die Akkus nicht. Freigesetzter Elektrolyt aus den Akkus ist korrosiv und kann Verbrennungen oder Verletzungen an Augen und Haut hervorrufen. Der Elektrolyt ist toxisch und kann bei Verschlucken zu Verletzungen führen.
- Lassen Sie im Umgang mit den Akkus Vorsicht walten. Lassen Sie keine leitenden Materialien, wie beispielsweise Ringe, Armbänder oder Schlüssel die Akkus berühren, da dies zu einem Kurzschluss führen kann, bei dem sich die Akkus und/oder die leitenden Materialien überhitzen und somit Verbrennungen verursachen können.
- Laden Sie die im Lieferumfang enthaltenen oder speziell für dieses Produkt angegebenen Akkus nur gemäß den Anweisungen und Einschränkungen in diesem Handbuch.
- Verwenden Sie zum Laden der Akkus nur eine kompatible Basisstation (bzw. Ladegerät).

Nehmen Sie keine Änderungen an der Basisstation (bzw. am Ladegerät) vor. Die Nichtbefolgung dieser Anweisungen kann zum Aufquellen oder Explodieren der Akkus führen.

### Wichtige Sicherheitshinweise

Bei der Verwendung des Produkts müssen immer grundlegende Sicherheitsregeln beachtet werden, um das Risiko von Feuer, elektrischen Schlägen und Verletzungen zu reduzieren. Beachten Sie dabei Folgendes:

1. Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Wasser, beispielsweise nahe einer Badewanne, einem Waschbecken, einer Küchenspüle oder einer Waschanne, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Pools.
2. Vermeiden Sie die Verwendung des Telefons während eines Gewitters. Es kann ein geringes Risiko eines elektrischen Schlags durch Blitz bestehen.
3. Verwenden Sie das Telefon nicht zur Meldung einer undichten Gasleitung, wenn es sich in der Nähe der undichten Stelle befindet.
4. Verwenden Sie nur Stromkabel und Akkus, die in dieser Bedienungsanleitung angegeben sind. Zum Entsorgen nicht ins Feuer werfen. Der/die Akku(s) kann/können explodieren. Beachten Sie eventuelle spezielle lokal geltende Entsorgungsvorschriften.

**BEWAHREN SIE DIESE  
BEDIENUNGSANLEITUNG GUT AUF**

### Für eine optimale Leistung

#### Standort der Basisstation/Rauschen vermeiden

Die Basisstation und andere kompatible Einheiten kommunizieren über Radiowellen miteinander.

- Für rauschfreie Kommunikation bei maximaler Reichweite stellen Sie die Basisstation wie folgt auf:
  - In Innenräumen an einem praktischen, hohen und zentralen Standort ohne Hindernisse zwischen dem Mobilteil und der Basisstation.
  - Nicht in der Nähe von elektronischen Geräten, wie TV-Geräten, Radiogeräten,



## Wichtige Informationen

- PCs, schnurlosen Geräten oder weiteren Telefonen.
- Nicht in Richtung von Hochfrequenzsendern, wie externen Mobilfunksendemasten. (Stellen Sie die Basisstation nicht in einer Fensternische oder in der Nähe eines Fensters auf.)
- Reichweite und Sprachqualität hängen von den örtlichen Umgebungsbedingungen ab.
- Wenn der Empfang für eine Basisstation nicht ausreichend ist, stellen Sie die Basisstation an einem anderen Ort auf, um einen besseren Empfang zu erzielen.

### Betriebsumgebung

- Halten Sie das Produkt entfernt von Vorrichtungen wie Neonröhren und Motoren, die elektrische Störungen erzeugen.
- Das Produkt muss vor übermäßigem Rauch, Staub, hohen Temperaturen und Vibrationen geschützt werden.
- Das Produkt darf nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt werden.
- Legen Sie keine schweren Gegenstände auf das Produkt.
- Wenn Sie das Produkt länger nicht verwenden, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Betreiben Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizungen, Kochern usw. Stellen Sie dieses Produkt nicht in Räumen auf, in denen die Temperatur unter 0 °C oder über 40 °C liegt. Feuchte Keller sollten auch vermieden werden.
- Die maximale Anruferentfernung kann sich verkürzen, wenn das Produkt an folgenden Orten benutzt wird: in der Nähe von Hindernissen wie Hügeln und Tunneln, unter der Erde oder in der Nähe von Metallobjekten wie Drahtzäunen usw.
- Der Gebrauch dieses Produkts in der Nähe elektrischer Geräte kann Störungen verursachen. Halten Sie das Produkt in einem Abstand zu anderen elektrischen Geräten.

### Weitere Hinweise

**VORSICHT:** Explosionsgefahr bei Verwendung nicht geeigneter Akkus. Entsorgen Sie gebrauchte Akkus gemäß den Anweisungen.

### Hinweis zu Entsorgung, Übertragung und Rückgabe des Produkts

- In dem Produkt können private/vertrauliche Informationen gespeichert werden. Zum Schutz Ihrer privaten/vertraulichen Daten empfehlen wir, Informationen wie zum Beispiel Telefonbuch- oder Anruferlisten-Einträge aus dem Speicher zu löschen, bevor Sie das Produkt entsorgen, übertragen oder zurückgeben.

### Hinweis zur Entsorgung

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG). Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wieder verwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.



### Hinweis zur Batterieentfernung

Siehe "Einsetzen des Akkus" auf Seite 11.

### Technische Daten

- **Standard:**  
DECT (Digital Enhanced Cordless Telecommunications: Digitale, verbesserte schnurlose Telekommunikation.),  
GAP (Generic Access Profile: Allgemeines Zugriffsprofil)
- **Frequenzbereich:**  
1,88 GHz bis 1,90 GHz
- **RF-Übertragungsleistung:**

## Wichtige Informationen

---

Ca. 10 mW (durchschnittliche Leistung pro Kanal)

- **Stromversorgung:**  
220–240 V AC, 50/60 Hz
- **Leistungsaufnahme:**  
**Basisstation\*1:**  
Bereitschaft: Ca. 0,38 W  
Maximum: Ca. 2,4 W  
**Basisstation\*2:**  
Bereitschaft: Ca. 0,48 W  
Maximum: Ca. 2,5 W
- **Betriebsbedingungen:**  
0 °C–40 °C, 20 %–80 % relative Luftfeuchtigkeit (trocken)

\*1 Aton CL210-Serie: Seite 3

\*2 Aton CLT210-Serie: Seite 3

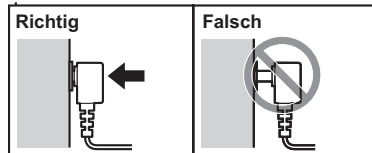
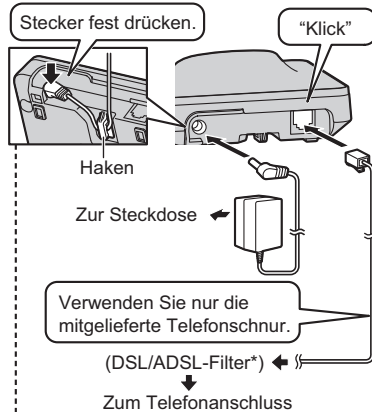
### Hinweis:

- Design und Spezifikationen können ohne Ankündigung geändert werden.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Abbildungen können vom eigentlichen Produkt geringfügig abweichen.

## Einrichtung

### Anschlüsse

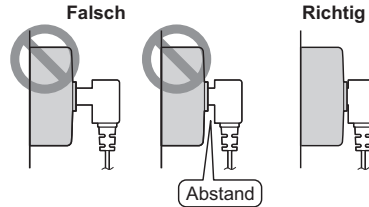
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil PNLV226CE.



\*Ein DSL/ADSL-Filter (nicht im Lieferumfang enthalten) ist erforderlich, wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst benutzen.

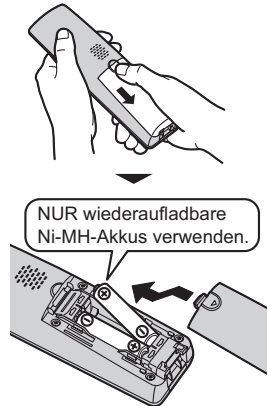
### Wichtig:

- Um die Telefonanschlussschnur zu installieren, schieben Sie den dazugehörigen Stecker vollends in die Telefonanschlusssdose.



### Einsetzen des Akkus

- VERWENDEN SIE NUR Ni-MH-Akkus der Größe AAA (R03).
- Verwenden Sie KEINE Alkali-/Mangan-/Ni-Cd-Batterien.
- Achten Sie auf richtige Polung (+, -).



- Wenn die Sprachauswahl angezeigt wird, siehe Seite 16.

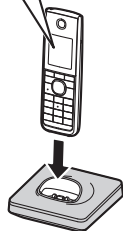
## Erste Schritte

### Akku-Aufladung

Für ca. 7 Stunden aufladen.

- Wenn die Akkus geladen sind, wird "Geladen" angezeigt.

Vergewissern Sie sich, dass "Ladend" angezeigt wird.



### Hinweis zur Einrichtung

#### Hinweis zu Anschlüssen

- Das Netzteil muss stets angeschlossen bleiben. (Es ist normal, dass sich das Netzteil während des Betriebes warm anfühlt.)
- Das Netzteil sollte an einer Wand- oder Bodensteckdose angeschlossen werden. Schließen Sie das Netzteil nicht an einer Deckensteckdose an, da sein Gewicht es aus der Steckdose ziehen könnte.

#### Hinweis zum Einsetzen der Akkus

- Verwenden Sie die mitgelieferten Akkus. Zum Ersetzen empfehlen wir die auf Seite 4, 8 genannten Akkus von Panasonic.
- Die Pole des Akkus (+, -) mit einem trockenen Tuch abwischen.
- Achten Sie darauf, die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Gerätes nicht zu berühren.

#### Hinweis zum Aufladen des Akkus

- Es ist normal, dass sich das Mobilteil während des Ladens warm anfühlt.
- Reinigen Sie die Ladekontakte von Mobilteil, Basisstation und Ladegerät ein Mal im Monat

mit einem weichen und trockenen Tuch. Das Gerät vor dem Reinigen von der Netzsteckdose und den Telefonkabeln trennen. Reinigen Sie die Kontakte häufiger, wenn das Gerät Schmierstoffen, Staub oder hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist.

### Ladezustand

Symbol	Ladezustand
	Hoch
	Mittel
	Niedrig
	Muss aufgeladen werden.

### Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferte Akkus)

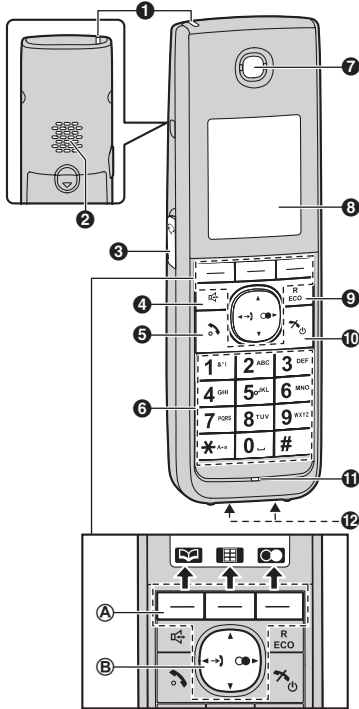
Betrieb	Betriebsdauer
In Dauerbetrieb	Max. 12 Stunden
Im unbenutzten Zustand (Standby)	Max. 250 Stunden

#### Hinweis:

- Es ist normal, wenn die Akkus beim ersten Aufladen nicht die volle Kapazität erreichen. Die maximale Akkuleistung wird erst nach einigen abgeschlossenen Lade-/Entladezyklen (Gebrauch) erreicht.
- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.
- Auch wenn die Akkus voll aufgeladen sind, kann das Mobilteil auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegen gelassen werden, ohne dass die Akkus dadurch Schaden nehmen.
- Der Ladezustand wird nach dem Wiedereinsetzen der Akkus möglicherweise nicht richtig angezeigt. Laden Sie das Mobilteil in diesem Fall mindestens 7 Stunden auf der Basisstation oder dem Ladegerät auf.

## Bedienelemente

### Mobilteil



- 1 Ruftonanzeige
- 2 Lautsprecher
- 3 Headset-Anschluß
- 4 [☎] (Freisprecheinrichtung)
- 5 [☎] (Gespräch)
- 6 Wähltastatur
- 7 Hörer
- 8 Display
- 9 [R/ECO]  
R: Rückfrage/Flash  
ECO: Eco-Modus-Schnelltaste
- 10 [☎] (Aus/Betrieb)

- 11 Mikrofon
- 12 Ladekontakte

### Bedienelemente

#### A Softtasten

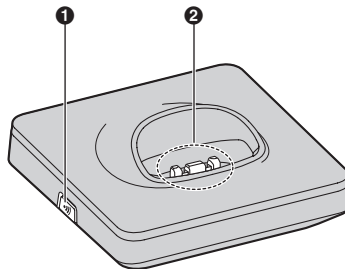
Das Mobilteil hat 3 Softtasten. Durch Drücken einer Softtaste drücken, können Sie die Funktion auswählen, die direkt darüber auf dem Display angezeigt wird.

#### B Navigationstaste

- [▲], [▼], [←] oder [→]: Blättern Sie durch verschiedene Listen und Einträge.
- [▲] oder [▼]: Stellen Sie die Hörer/Lautsprecher-Lautstärke während des Gesprächs ein.
- [←] (→): Anruferliste: Anruferliste anzeigen.
- [→] (○): Wahlwiederholung: Wahlwiederholungsliste anzeigen.
- Es können nicht alle Objekte gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden, aber Sie können das gewünschte Objekt durch Verschieben des Bildschirms schnell suchen, indem Sie [→] oder [←] drücken, anstatt Zeile für Zeile nach unten oder oben zu blättern (Seite 18).

## Basisstation

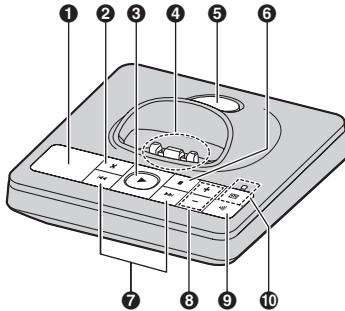
- Aton CL210-Serie: Seite 3



- 1 [☎] (Suchfunktion)
- 2 Ladekontakte

## Erste Schritte

### ■ Aton CLT210-Serie: Seite 3




- 1 Nachrichtenzähler
- 2 [X] (Löschen)
- 3 [▶] (Wiedergabe)  
Nachrichtenanzeige
- 4 Ladekontakte
- 5 Lautsprecher
- 6 [■] (Stoppen)
- 7 [◀] / [▶] (Wiederholen/Überspringen)
- 8 [+] / [-] (Lautstärke lauter/leiser)
- 9 [🔍] (Suchfunktion)
- 10 [☎] (Anrufbeantworter ein)  
Anrufbeantworteranzeige

## Display

### Anzeigens des Mobilteils

Einzelteile	Bedeutung
	Reichweitenstatus: Je mehr Balken angezeigt werden, desto näher befindet sich das Mobilteil an der Basisstation.
	Außerhalb der Reichweite einer Basisstation
	Paging, Interngespräche-Modus
	Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet. (Seite 19)

Einzelteile	Bedeutung
	Der Anschluss ist belegt. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blinkt langsam: Der Anruf wird gehalten.</li> <li>• Blinkt schnell: Ein eingehender Anruf wird empfangen.</li> </ul>
	Versäumter Anruf (Seite 45)
	Die Übertragungsleistung der Basisstation ist auf "Niedrig" eingestellt. (Seite 17)
	Die Tastenbeleuchtung ist ausgeschaltet. (Seite 34)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Falls neben dem Batterie-Symbol angezeigt: Anrufbeantworter ist eingeschaltet.*<sup>1</sup> (Seite 51)</li> <li>• Falls mit einer Zahl zusammen angezeigt: Es wurden neue Nachrichten aufgezichnet.*<sup>1</sup> (Seite 53)</li> </ul>
	"Nur Begrüß." ist als Aufzeichnungszeit des Anrufers ausgewählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext, und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet.* <sup>1</sup> (Seite 56)
	Ladezustand
	Alarm ist aktiviert. (Seite 36)
	Equalizer ist eingestellt. (Seite 21)
	Privatfunktion ist aktiviert. (Seite 34)
	Rufonlautstärke ist deaktiviert. (Seite 33)
	Nachtmodus ist aktiviert. (Seite 37)
	Gesperrter Anruf (Seite 38, 46)
	Neue SMS-Nachricht empfangen.* <sup>2</sup> (Seite 49)
	Neue Voice Mail empfangen.* <sup>3</sup> (Seite 57)

Einzelteile	Bedeutung
	Babyphone ist aktiviert. Der Name/die Nummer, die neben dem Symbol angezeigt werden, kennzeichnen das überwachte Gerät. (Seite 40)
<b>Leitg. belegt</b>	Die Leitung wird von einer anderen Person verwendet.
<b>Besetzt</b>	Anrufbeantworter wird von einem anderen Mobilteil oder der Basisstation verwendet.* <sup>1</sup>
<b>BS</b>	“BS” in der Display-Meldung steht für Basisstation.
<b>MT</b>	“MT” in der Display-Meldung steht für Mobilteil.

\*1 Aton CLT210-Serie: Seite 3

\*2 Nur SMS-Anwender






\*3 Nur für Voice Mail-Abonnenten

### Anzeigen der Basisstation

■ Aton CLT210-Serie: Seite 3

Einzelteile	Bedeutung
--	“Nur Begrüß.” ist als Aufzeichnungszeit des Anrufers ausgewählt. In diesem Fall beantwortet der Anrufbeantworter Anrufe mit einem Ansagetext und es werden keine Anrufernachrichten aufgezeichnet. (Seite 56)

### Mobilteil-Soft-Tastensymbole

Symbol	Aktion
	Keht zu vorheriger Anzeige oder externem Anruf zurück.
	Zeigt das Menü an.
<b>OK</b>	Übernimmt die aktuelle Auswahl.
	Zeigt eine zuvor gewählte Rufnummer an.
	Tätigt einen Anruf. (Seite 19)
	Schaltet vorübergehend den Ruftton bei eingehenden Anrufen aus. (Seite 20)

Symbol	Aktion
<b>12/24</b>	Stellt das 24-Stunden-Format oder 12-Stunden-Format ein. (Seite 17)
	Wechselt von Hintergrundbild auf Anzeige, mit oder ohne Datum und Uhrzeit. (Seite 35)
	Hält den Anruf.
	Öffnet das gemeinsame Telefonbuch.
	Öffnet das persönliche Telefonbuch.
	Ermöglicht Bearbeiten von Telefonnummern. (Seite 38, 46)
	Fügt neuen Eintrag hinzu. (Seite 29, 38)
	Ruft das Menü zum Durchsuchen des Telefonbuchs auf.
	Schaltet die Tastensperre aus. (Seite 22)
	Stoppt den Alarm oder Terminplanalarm. (Seite 36, 39)
	Snooze-Taste für den Alarm. (Seite 36)
<b>1/1/?</b>	Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus aus.
	Wählt Einträge, Kategorien oder Mobilteile. (Seite 27, 36)
	Gibt eine Nachricht wieder.* <sup>1</sup>
	Stoppt die Aufnahme bzw. Wiedergabe.* <sup>1</sup>
	Speichert Telefonnummern. (Seite 19, 38, 46)
<b>P</b>	Fügt eine Wählpause ein.
<b>X</b>	Löscht den ausgewählten Eintrag oder kehrt zu externem Anruf zurück.
	Schaltet den Display-Modus für die Anzeige einzelner oder mehrerer Objekte um. (Seite 18)
	Zeigt den ausführlichen Terminplan an.
	Zeigt die Terminplanliste an.
	Ermöglicht Interngespräche. (Seite 58)

## Erste Schritte

Symbol	Aktion
	Löscht eine Ziffer/ein Zeichen.
	Schaltet den Anruf stumm.

\*1 Aton CLT210-Serie: Seite 3

### Hauptmenüsymbbole des Mobilteils

Die folgenden Symbole werden angezeigt, wenn Sie im Standby-Modus (mittlere Soft-Taste) drücken.

Symbol	Funktion
	Anruferliste
	AB-System*1
	Anrufer sperren*2
	SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)
	Internruf
	Ruftoneinstellungen
	Zeiteinstell.
	Einstellungen
	Babyphone
	Kalender

\*1 Aton CLT210-Serie: Seite 3

\*2 Aton CL210-Serie: Seite 3

### Bildschirmschoner-Modus

Während eines Anrufs wird die Display-Beleuchtung abgeblendet bzw. wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation oder dem Ladegerät liegt und länger als 1 Minute nicht benutzt wird, schaltet sich die Display-Beleuchtung vollständig aus. Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:

- Drücken Sie [] oder [] während eines Gesprächs.
- Anderenfalls drücken Sie [].

## Ein-/Ausschalten des Geräts

### Einschalten

Halten Sie [] ca. 1 Sekunde gedrückt.

### Ausschalten

Halten Sie [] ca. 2 Sekunden gedrückt.

## Grundeinstellungen

### ■ Direkteingabecode:

Programmierbare Einstellungen können durch Drücken von (mittlere Soft-Taste), und anschließender Eingabe des entsprechenden Codes auf der Zifferntastatur aufgerufen werden (Seite 30).

**Beispiel:** Drücken Sie (mittlere Soft-Taste) .

### ■ Bedeutung der Symbole:

**Beispiel:** []: "Aus"

Drücken Sie [] oder [], um die in Anführungszeichen dargestellten Wörter auszuwählen.

### Wichtig:

- Wenn die Akkus zum ersten Mal eingelegt werden, werden Sie vom Mobilteil möglicherweise dazu aufgefordert, die Display-Sprache und Datum und Uhrzeit einzustellen.

- ① Führen Sie Schritt 2 unter "Display-Sprache", Seite 16 aus, und drücken Sie dann **OK**.
- ② Fahren Sie mit Schritt 2 unter "Datum & Zeit", Seite 17 fort.

### Display-Sprache

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 []: Wählen Sie die gewünschte Sprache aus.  
→ **OK**
- 3 []



### Datum & Zeit

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#101**
- 2 Geben Sie das aktuelle Datum, Monat und Jahr ein. → **OK**  
**Beispiel:** 15. Juli 2012  
**15 07 12**
  - Sie können das Datumsformat über **#** auswählen:
    - dd/mm/yy (date (tag)/month (monat)/year (jahr))
    - yy/mm/dd
- 3 Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein.  
**Beispiel:** 9:30  
**09 30**
  - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.
- 4 **OK** →

#### Hinweis:

- Nach einem Stromausfall stimmen Datum und Uhrzeit möglicherweise nicht mehr. Stellen Sie Datum und Uhrzeit ggf. neu ein.

### Sprache für Sprachbedienführung

Verfügbar für:  
Aton CLT210-Serie (Seite 3)

Sie können entweder "Deutsch", "Français" oder "Italiano" als Sprache für die Sprachführung des Anrufbeantworters auswählen. Die Standardeinstellung ist "Deutsch".

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#112**
- 2 **[+]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 3 **OK** →

### Direkteinstellung Eco-Modus

Wenn das Mobilteil auf der Basisstation liegt, wird bei Registrierung nur eines Mobilteils die Signalstärke und somit auch die Strahlung der Basisstation, um bis zu 99,9 % reduziert.

Selbst wenn das Mobilteil nicht auf der Basisstation

liegt oder mehrere Mobilteile registriert sind, kann die Signalstärke (und die Strahlung) der Basisstation im Standby-Modus um bis zu 90 % reduziert werden, indem man den Eco Modus aktiviert.

Sie können die Direkteinstellung Eco-Modus aktivieren/deaktivieren, indem Sie **[R/ECO]** drücken. Die Standardeinstellung ist "Standard".

- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus aktiviert ist: "Niedrig" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird auf dem Mobilteil-Display anstelle von **Y** angezeigt.
- Wenn die Direkteinstellung Eco-Modus deaktiviert ist: "Standard" wird vorübergehend eingeblendet und **ECO** wird nicht mehr auf dem Mobilteil-Display angezeigt.

#### Hinweis:

- Wenn sich ein weiteres schnurloses Telefon in der Nähe befindet und verwendet wird, kann die Signalstärke der Basisstation nicht reduziert werden.
- Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus.
- Wenn Sie den Verstärkermodus auf "Ein" stellen (Seite 44):
  - Direkteinstellung Eco-Modus wird deaktiviert.
  - "Eco Einstellungen" wird im Display-Menü nicht angezeigt (Seite 33).

### Display-Modus

Für die folgenden Funktionen können Sie festlegen, ob auf dem Display nur ein Objekt (sehr große Schrift) oder mehrere Objekte (normal große Schrift) gleichzeitig angezeigt werden sollen:

- Hauptmenüsymbole des Mobilteils im Funktionsmenü
  - Menüliste, Liste gespeicherter Nachrichten<sup>\*1</sup>, Telefonbuchliste, Anruferliste und Wahlwiederholungsliste
- <sup>\*1</sup> Aton CLT210-Serie: Seite 3

Wählen Sie die gewünschte Einstellung:


- "Mehrfache Einträge": Mehrere Einträge/alle Menüsymbole werden gleichzeitig auf einem Bildschirm angezeigt.

## Erste Schritte








- "Einzeleinträge": Nur ein Eintrag/ein Menüsymbol wird auf einem Bildschirm mit großen Zeichen angezeigt.

Die Standardeinstellung ist "Mehrfache Einträge".






### Softkey verwenden (Display-Modus temporär umschalten)

Sie können den Display-Modus temporär umschalten, indem Sie das Symbol  drücken, welches beim Durchsuchen der Listen oder beim Auswählen der Menüsymbole erscheint.

### Den Display-Modus vorab programmieren

- 1  (mittlere Soft-Taste)   
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 

#### Hinweis:

- Im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte können Sie Bildschirme verschieben, indem Sie  oder  drücken, ohne nach unten oder oben durch die Liste scrollen zu müssen:
  - Drücken Sie , um zum nächsten Bildschirm zu wechseln.
  - Drücken Sie , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- Wenn der Display-Modus so eingestellt ist, dass mehrere Objekte gleichzeitig angezeigt werden, können Sie zur Überprüfung der genaueren Informationen den Modus durch Drücken auf  umschalten.

## Anrufe entgegennehmen

### Anrufen

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
  - Um eine Ziffer zu korrigieren, drücken Sie **C**.
- 2 Drücken Sie **[↶]** oder **[↷]**.
- 3 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs **[↶⏻]** oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

### Verwenden der Freisprecheinrichtung

- 1 Wählen Sie die Rufnummer und drücken Sie **[☎]**.
  - Sprechen Sie im Wechsel (nicht gleichzeitig) mit Ihrem Gesprächspartner.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie **[↶⏻]**.

#### Hinweis:

- Für eine optimale Verständigung sollten Sie die Freisprecheinrichtung in einer ruhigen Umgebung verwenden.
- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie **[☎]/[↶]**.

### Einstellen der Lautstärke des Hörers oder Lautsprechers

Drücken Sie während des Gesprächs wiederholt **[▲]** oder **[▼]**.

### Einen Anruf mithilfe der Wahlwiederholungsliste tätigen

Die letzten 10 gewählten Rufnummern sind in der Wahlwiederholungsliste gespeichert (jede maximal 24-stellig).

- 1 **[☎]** (rechte Soft-Taste) oder **[▶] (☎)**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 3 **[↶]/[☎]**
  - Wenn **[☎]** gedrückt wird und der Anschluss des anderen Teilnehmers besetzt ist, wählt das Gerät die Nummer automatisch mehrmals wieder. Während

das Mobilteil auf die Wahlwiederholung wartet, blinkt die Rufonzeige. Zum Abbrechen drücken Sie **[↶⏻]**.

### Eine Nummer löschen

- 1 **[☎]** (rechte Soft-Taste) oder **[▶] (☎)**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[X]**
- 3 **[↕]**: "Ja" → **OK** → **[↶⏻]**

### Eine Nummer im Telefonbuch speichern

- 1 **[☎]** (rechte Soft-Taste) oder **[▶] (☎)**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **[☎]**
- 3 **Um Einträge zum gemeinsamen Telefonbuch hinzuzufügen:**  
**[↕]**: "Gemeinsames Telefonbuch" → **OK**  
**Um Einträge zum persönlichen Telefonbuch hinzuzufügen:**  
**[↕]**: "Persönliches Telefonbuch" → **OK**
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 26.

### Pause (Nebenstellenanlage/ Amtsleitungsmerkmale)

Eine Pause ist gelegentlich erforderlich, wenn ein Anruf über eine Nebenstellenanlage getätigt wird, oder wenn Ferngespräche geführt werden. Auch wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert werden soll, ist eine Pause notwendig (Seite 26).

**Beispiel:** Wenn Sie zur Amtsholung die "0" wählen müssen, um externe Anrufe über eine Nebenstellenanlage zu führen:

- 1 **[☎]** → **[P]**
- 2 Wählen Sie die Rufnummer. → **[↶]**

#### Hinweis:

- Jedes Mal, wenn Sie **[P]** drücken, wird eine 3-sekündige Pause eingefügt.

## Anrufe entgegennehmen

### Anrufe entgegennehmen

Wenn ein Anruf eingeht, blinkt die Ruftonanzeige schnell.

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und drücken Sie [↶] oder [☎], wenn das Gerät klingelt.
  - Sie können einen Anruf auch entgegennehmen, indem Sie eine beliebige Wähltaste von [0] bis [9], [✖] oder [#] drücken. (**Any Key Answer-Funktion**)
- 2 Drücken Sie nach Beendigung des Gesprächs [↶] oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation bzw. das Ladegerät.

### Automatischer Gesprächsmodus

Sie können Anrufe auch entgegennehmen, indem Sie einfach das Mobilteil von der Basisstation bzw. der Ladeschale nehmen. Sie müssen nicht [↶] drücken. Zum Aktivieren dieser Funktion siehe Seite 34.

### Einstellen der Ruftonlautstärke des Mobilteils

- **Während das Mobilteil bei einem eingehenden Anruf klingelt:**  
Drücken Sie wiederholt [▲] oder [▼], um die gewünschte Lautstärke einzustellen.
- **Lautstärke vorab programmieren:**
  - 1 [☰] (mittlere Soft-Taste) [#] [1] [6] [0]
  - 2 [↕]: Wählen Sie die gewünschte Lautstärke aus.
  - 3 **OK** → [↶]

### Temporär ausgeschalteter Mobilteilrufton

Sie können den Mobilteil-Rufton bei eingehenden Anrufen vorübergehend ausschalten, indem Sie [🔕] drücken.

### Nützliche Funktionen während eines Gesprächs

#### Halten

Mit dieser Funktion können Sie einen externen Anruf halten.

- 1 Drücken Sie [☰] während eines externen Anrufs.
- 2 [↕]: "Halten" → **OK**
- 3 Um Halten zu beenden, drücken Sie auf [↶].
  - Der Benutzer eines anderen Mobilteils kann den Anruf entgegennehmen, indem er [↶] drückt.

#### Hinweis:

- Wenn ein Anruf für mehr als 9 Minuten gehalten wird, erklingt ein Alarmton, und die Ruftonanzeige blinkt schnell. Der Anruf wird noch 1 Minute weiter gehalten und danach getrennt.
- Wenn ein anderes Telefon mit demselben Anschluss verbunden ist, können Sie den Anruf auch entgegennehmen, indem Sie dessen Mobilteil abnehmen.

#### Stumm

Im Stumm-Modus können Sie den Gesprächspartner hören, aber er kann Sie nicht hören.

- 1 Drücken Sie [🔕] während des Gesprächs.
  - [🔕] blinkt.
- 2 Um zurück zum Gespräch zu gelangen, drücken Sie erneut [🔕].

#### Rückfrage/Flash

Mit [R/ECO] können Sie besondere Leistungsmerkmale Ihrer lokalen Nebenstellenanlage nutzen, z. B. die Weiterleitung eines externen Anrufs, oder auf optionale Telefonfunktionen zugreifen.

#### Hinweis:

- Zum Ändern der Rückfrage-/Flash-Zeit siehe Seite 34.

## Anrufe entgegennehmen

### Für Nutzer der Leistungsmerkmale Anklöpfen oder Anklöpfen mit Anruferanzeige (CLIP)

Um das Leistungsmerkmal Anklöpfen oder Anklöpfen mit Anruferanzeige zu nutzen, müssen Sie sich zunächst bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft anmelden.

Mit diesen Funktionen können Sie während eines Gesprächs über das Telefon weitere Anrufe entgegennehmen. Wenn Sie während eines Telefongesprächs einen Anruf empfangen, hören Sie den Anklöpftön.

**Wenn Sie sich für das Leistungsmerkmal Anklöpfen mit Anruferanzeige (CLIP) angemeldet haben**, werden die Informationen des 2. Anrufers angezeigt, wenn Sie einen Anklöpftön auf dem Mobilteil hören.

- 1 Drücken Sie **[R/ECO]**, um den 2. Anruf entgegenzunehmen.
- 2 Um zwischen den Anrufen umzuschalten, drücken Sie **[R/ECO]**.

#### Hinweis:

- Nähere Informationen zu diesem Dienst und Angaben zur Verfügbarkeit in Ihrem Gebiet erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Im analogen Netz von Swisscom wird CLIP automatisch übertragen.

### Mobilteil-Klangverstärker

Diese Funktion bewirkt, dass die Stimme Ihres Gesprächspartners klarer und natürlicher klingt und Sie ihn so leichter verstehen können.

- 1 Drücken Sie während des Gesprächs **[☰]**.
- 2 **[↕]**: "Klang Verstärker" → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.
- 4 Drücken Sie zum Beenden **OK**.

#### Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während des Gesprächs **[☑]** angezeigt.
- Je nach Zustand und Qualität der von Ihnen genutzten Telefonleitung kann diese Funktion auch bestehende Störgeräusche verstärken. Wenn durch diese Funktion das Hören erschwert wird, schalten Sie sie aus.

- Diese Funktion steht bei Benutzung der Freisprecheinrichtung nicht zur Verfügung.

### Aufzeichnen eines Telefongesprächs

#### Verfügbar für:

Aton CLT210-Serie (Seite 3)

#### Wichtig:

- Vor dem Aufzeichnen eines Gesprächs sollten Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren, dass das Gespräch aufgezeichnet wird. Falls Sie aufzeichnen ohne Ihren Gesprächspartner darüber zu informieren, verletzen Sie Datenschutz- und zivilrechtliche Haftungsbestimmungen.

- 1 Drücken Sie **[☰]** während eines externen Anrufs.
- 2 **[↕]**: "Gespräch aufzeichnen" → **OK**
- 3 Drücken Sie zum Beenden der Aufzeichnung **[☐]**.

#### Hinweis:

- Nähere Informationen zum Abhören des aufgezeichneten Gesprächs finden Sie auf Seite 53.

### Konferenz

Sie können an einem bereits existierenden externen Anruf teilnehmen.

Um an diesem Gespräch teilzunehmen, drücken Sie **[☑]**, wenn über das andere Mobilteil gerade ein externer Anruf erfolgt.


#### Hinweis:



- Es kann kein 2. Mobilteil an einem externen Anruf teilnehmen, der aufgezeichnet wird (Seite 21). (Aton CLT210-Serie: Seite 3)
- Aktivieren Sie die Privatfunktion (Seite 34), um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

## Anrufe entgegennehmen

### Tastensperre

Das Mobilteil kann gesperrt werden, so dass keine Anrufe getätigt oder Einstellungen vorgenommen werden können. Eingehende Anrufe können entgegengenommen werden, alle anderen Funktionen sind bei aktivierter Tastensperre jedoch inaktiv.

Zur Aktivierung der Tastensperre halten Sie  ca. 3 Sekunden gedrückt.

-  wird angezeigt.
- Zur Deaktivierung der Tastensperre halten Sie  ca. 3 Sekunden gedrückt.




#### Hinweis:

- Notrufe sind erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde.

### Notstrombetrieb

Bei Netzausfall versorgt das geladene Mobilteil die Basisstation vorübergehend mit Strom (Notstrommodus). Dadurch können Sie während eines Netzausfalls mit einem Mobilteil Anrufe tätigen und empfangen. An der Basisstation können keine Funktionen ausgeführt werden. Sie können "Not-Strom" programmieren, wobei die Standardeinstellung "Automatisch" (Seite 34) ist.

#### Wichtig:

- Wenn sich ein Mobilteil bei einem Netzausfall nicht in der Basisstation befindet, wird "BS kein Strom  drücken" angezeigt. Drücken Sie zunächst  am Mobilteil und legen Sie es anschließend auf die Basisstation, um den Notstrommodus zu starten.
- Der Notstrommodus funktioniert nicht, wenn der Akku-Ladezustand des für die Stromversorgung vorgesehenen Mobilteils   ist.
- Heben Sie das versorgende Mobilteil im Notstrommodus nicht von der Basisstation ab.
- Berühren Sie im Notstrommodus nicht die Ladekontakte des Mobilteils.
- Bei niedrigem Akku-Ladezustand funktioniert das Gerät im Notstrommodus nicht hinreichend. Zusätzlich empfehlen wir für den Fall, dass sich der Akku des Mobilteils leert, zur Sicherheit ein kabelgebundenes Telefon (ohne Netzteil) auf

derselben Leitung oder an derselben Telefonbuchse anzuschließen, sofern Sie eine solche Telefonbuchse im Haus haben.

- Anrufe sind bei einem Netzausfall erst wieder möglich, nachdem die Tastensperre deaktiviert wurde (Seite 22).

### Panasonic Ni-MH-Akkuleistung (mitgelieferter Akku) im Notstrommodus

Bei voll aufgeladenen Akku ist die Betriebsdauer des Mobilteils im Notstrommodus abhängig von der Verwendung.


- Dauerbetrieb des Mobilteils im Notstrommodus: max. 2 Stunden
- Dauerbetrieb eines Mobilteils, das sich nicht im Notstrommodus befindet: max. 3 Stunden
- Im unbenutzten Zustand im Notstrommodus: max. 3 Stunden

#### Hinweis:


- Die tatsächliche Akkuleistung hängt vom Gebrauch und der Umgebung ab.

### Anrufen bei einem Netzausfall

#### ■ Wenn nur 1 Mobilteil registriert ist:

- 1 Nehmen Sie das Mobilteil ab und wählen Sie die Rufnummer.
- 2 Legen Sie das Mobilteil innerhalb von 1 Minute auf die Basisstation.
  - Warten Sie, bis die Freisprecheinrichtung automatisch eingeschaltet wird und der Anruf getätigt wird.
- 3 Wenn der andere Teilnehmer den Anruf entgegennimmt, lassen Sie das Mobilteil auf der Basisstation liegen und sprechen Sie über die Freisprecheinrichtung.
- 4 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie .

#### Hinweis:

- Wenn Sie in Schritt 2 das Mobilteil nicht innerhalb von 1 Minute auf die Basisstation legen, wird der Notstrommodus wieder ausgeschaltet. Drücken Sie in diesem Fall  am Mobilteil und wählen Sie die Rufnummer. Wiederholen Sie dann den Vorgang ab Schritt 2.



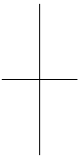
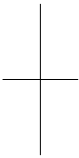
## Anrufe entgegennehmen

---

■ **Wenn 2 oder mehr Mobilteile registriert sind:**

Sie sollten ein Mobilteil auf der Basisstation zur Stromversorgung liegen lassen und ein anderes für Anrufe verwenden. Zur Bedienung siehe "Anrufen", Seite 19.

**Hinweis:**

- Während eines Anrufs mit dem Mobilteil auf der Basisstation (Notstrommodus) wird das Gespräch möglicherweise getrennt, wenn Sie das Mobilteil berühren. Rufen Sie in solch einem Fall zurück.
  - Bei einem Netzausfall ist die Reichweite der Basisstation begrenzt. Verwenden Sie das Mobilteil in der Nähe der Basisstation.
- 
- 

## Telefonbuch

### Telefonbuch

Das Telefonbuch ermöglicht es Ihnen, Anrufe zu tätigen, ohne manuell wählen zu müssen. Sie können Namen und Rufnummern ins Telefonbuch eintragen und jeden Telefonbucheintrag der gewünschten Kategorie zuordnen. Dieses Gerät enthält 2 Arten von Telefonbüchern.

#### ■ Gemeinsames Telefonbuch

Die Einträge dieses Telefonbuchs können von allen Mobilteilen, die an derselben Basisstation registriert sind, genutzt werden. Die Kategorierufunktion (Seite 45) steht beim gemeinsamen Telefonbuch ebenfalls zur Verfügung.

Die Gesamtzahl der Einträge ist im Folgenden angegeben\*1:

- 1 Name + 1 Rufnummer: 250 Einträge
- 1 Name + 2 Rufnummern: 125 Einträge
- 1 Name + 3 Rufnummern: 83 Einträge

#### ■ Persönliches Telefonbuch

Die Einträge des persönlichen Telefonbuchs können in jedem Mobilteil gespeichert werden. Beim persönlichen Telefonbuch können Sie alle Einträge einer Kategorie den Nachtmodus umgehen lassen, so dass das Mobilteil klingelt (Seite 36).

Die Gesamtzahl der Einträge ist im Folgenden angegeben\*1:

- 1 Name + 1 Rufnummer: 100 Einträge
- 1 Name + 2 Rufnummern: 50 Einträge
- 1 Name + 3 Rufnummern: 33 Einträge





\*1 Es können für jeden Eintrag bis zu 3 Rufnummern gespeichert werden.

Die Gesamtzahl der Einträge, die für jedes Telefonbuch gespeichert werden können, hängt davon ab, wie viele Rufnummern Sie für jeden Eintrag gespeichert haben.

#### Wichtig:

- Es kann immer nur 1 Person auf das Telefonbuch zugreifen.

### Hinzufügen von Einträgen

- 1 Um Einträge zum gemeinsamen Telefonbuch hinzuzufügen:**  
 (linke Soft-Taste)  
**Um Einträge zum persönlichen Telefonbuch hinzuzufügen:**  
 (linke Soft-Taste) → 
- 2** 
- 3** [**+**]: “**Neuer Eintrag**” → **OK**
- 4** [**+**]: “**(Name)**” → **OK**
- 5** Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
  - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **[IAI?]** drücken (Seite 60).
- 6** [**+**]: “**(Rufnummer 1)**” → **OK**
  - Sie können bis zu 3 Rufnummern pro Eintrag speichern.
- 7** Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK**
- 8** [**+**]: “**Kategorie 1**” → **OK**
- 9** [**+**]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
- 10** [**+**]: “**<Speichern>**” → **OK**
  - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 4.
- 11** [**↶**]

### Kategorien

Mithilfe von Kategorien können Sie Einträge im Telefonbuch schnell und einfach finden. Wenn Sie dem Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm eine von 9 Kategorien zuweisen. Sie können die Namen der Kategorien für Telefonbucheinträge (“Freunde”, “Familie” usw.) ändern und Telefonbucheinträge nach Kategorien suchen.






#### Wichtig:

- Bei Verwendung von Kategorien werden die folgenden Funktionen ebenfalls verfügbar:
  - Für die Kategorie des gemeinsamen Telefonbuchs steht der Kategorieruf zur Verfügung (Seite 45).










- Beim persönlichen Telefonbuch können Sie alle Einträge einer Kategorie den Nachtmodus umgehen lassen, so dass das Mobilteil klingelt (Seite 36).

### Ändern von Kategorienamen


- Zum Ändern der Kategorienamen im gemeinsamen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste)  
**Zum Ändern der Kategorienamen im persönlichen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste) → 
- 
- [↕]: “Kategorie” → **OK**
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
- [↕]: “Kategorie Name” → **OK**
- Bearbeiten Sie den Namen (max. 10 Zeichen; Seite 60). → **OK** → [

### Suchen und Anrufen eines Telefonbucheintrags






#### Durchblättern aller Einträge

- Zum Suchen nach Einträgen im gemeinsamen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste)  
**Zum Suchen nach Einträgen im persönlichen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste) → 
- [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → []
  - Sie können durch die Telefonbucheinträge blättern, indem Sie [] oder [] gedrückt halten.
- [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [

#### Suche mithilfe des ersten Zeichens






- Zum Suchen nach Einträgen im gemeinsamen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste)

#### Zum Suchen nach Einträgen im persönlichen Telefonbuch:

-  (linke Soft-Taste) → 
- Ändern Sie den Zeicheneingabemodus, falls erforderlich:  
 → [↕]: “Schriftzeichn Auswahl” → **OK** → [↕]: Wählen Sie den Zeicheneingabemodus aus. → **OK**
- Drücken Sie die Wahl taste (0 bis 9) oder #), die mit dem gesuchten Zeichen belegt ist (Seite 60).
    - Drücken Sie dieselbe Wahl taste wiederholt, um den ersten Eintrag anzuzeigen, der mit dem Zeichen auf dieser Wahl taste übereinstimmt.
    - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit dem von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
  - [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch. → [
  - [↕]: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → [

#### Suche nach Abfrage

Sie können die Suche auf die ersten Zeichen eines Namens einschränken.

- Zum Suchen nach Einträgen im gemeinsamen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste)  
**Zum Suchen nach Einträgen im persönlichen Telefonbuch:**  
 (linke Soft-Taste) → 
- 
- Um nach dem Namen zu suchen, geben Sie die ersten Zeichen (bis zu 4) in Großbuchstaben ein (Seite 60). → **OK**
  - Die Zeichen können nicht in Kleinbuchstaben eingegeben werden.
  - Wenn kein Eintrag vorliegt, der mit den von Ihnen ausgewählten Zeichen übereinstimmt, wird der nächste Eintrag angezeigt.
- [↕]: Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch. → [

## Telefonbuch

- 5 : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. →

### Suche nach Kategorie

- 1 Zum Suchen nach Einträgen im gemeinsamen Telefonbuch:  
 (linke Soft-Taste)  
Zum Suchen nach Einträgen im persönlichen Telefonbuch:  
 (linke Soft-Taste) →
- 2
- 3 : "Kategorie" → **OK**
- 4 : Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
  - Wenn Sie "Alle" wählen, beendet das Gerät die Kategoriesuche.
- 5 : Blättern Sie nach Bedarf durch das Telefonbuch. →
- 6 : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. →

### Bearbeiten von Einträgen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 25). →
- 2 : "Eingeben" → **OK**
- 3 : Wählen Sie den Eintrag aus, den Sie ändern möchten. → **OK**
- 4 **Zum Ändern des Namens und der Rufnummer:**  
Bearbeiten Sie den Namen oder die Rufnummer. → **OK**  
**Um die Kategorie zu ändern:**  
: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **OK**
- 5 : "<Speichern>" → **OK** →

### Löschen von Einträgen

#### Löschen eines Eintrags

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 25).
- 2 → : "Ja" → **OK** →

### Löschen aller Einträge

- 1 Zum Löschen aller Einträge im gemeinsamen Telefonbuch:  
 (linke Soft-Taste)  
Zum Löschen aller Einträge im persönlichen Telefonbuch:  
 (linke Soft-Taste) →
- 2
- 3 : "Alle löschen" → **OK**
- 4 : "Ja" → **OK**
- 5 : "Ja" → **OK** →

### Kettenwahl

Mit dieser Funktion können Sie während eines Gesprächs Rufnummern im Telefonbuch wählen. Diese Funktion kann beispielsweise verwendet werden, um eine in Ihrem Telefonbuch gespeicherte Telefonkarten-Zugriffsnummer oder eine Konto-PIN-Nummer zu wählen, ohne dass diese manuell eingegeben werden muss.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs .
- 2 : "Telefonbuch" → **OK**
- 3 **Zum Auswählen von Einträgen im gemeinsamen Telefonbuch:**  
: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.  
**Zum Auswählen von Einträgen im persönlichen Telefonbuch:**  
 → : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 4
- 5 : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus.
- 6 Drücken Sie , um die Nummer zu wählen.

#### Hinweis:

- Wenn eine Telefonkarten-Zugangsnummer und/oder eine PIN im Telefonbuch gespeichert wird, drücken Sie **P**, um bei Bedarf Pausen nach der Nummer und PIN hinzuzufügen (Seite 19).

### Kopieren von Telefonbucheinträgen

Sie können Telefonbucheinträge kopieren:

- zwischen dem gemeinsamen Telefonbuch und dem persönlichen Telefonbuch.
- zwischen dem persönlichen Telefonbuch und jedem Mobilteil.



#### Wichtig:

- Es kann immer nur 1 Person auf das Telefonbuch zugreifen.
- Kategorie-Einstellungen für Telefonbucheinträge werden nicht kopiert.

### Kopieren mehrerer Einträge





Sie können die ausgewählten Einträge (bis zu 100) kopieren.

#### Zum Kopieren aus dem gemeinsamen Telefonbuch in ein persönliches Telefonbuch

- 1  (linke Soft-Taste)
- 2 
- 3 [ $\updownarrow$ ]: "Kopieren" → **OK**
- 4 [ $\updownarrow$ ]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → 
  - Die ausgewählten Mobilteile sind mit einem "✓" gekennzeichnet.
  - Um mit dem Kopieren weiterer Einträge fortzufahren, führen Sie diesen Schritt mehrmals aus.
  - Um einen Eintrag zu löschen, drücken Sie [ $\nabla$ ] oder [ $\blacktriangle$ ] zur Auswahl des Eintrags und drücken Sie dann .
  - Sie können auch nach einem anderen Eintrag suchen durch Eingabe des ersten Zeichens (Seite 25).
- 5 Drücken Sie nach Auswahl der gewünschten Einträge **OK**.
  - Die Einträge werden automatisch in das persönliche Telefonbuch des verwendeten Mobilteils kopiert.
  - Nachdem die Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.

### 6

#### Zum Kopieren aus dem persönlichen Telefonbuch in ein anderes persönliches Telefonbuch oder in das gemeinsame Telefonbuch

- 1  (linke Soft-Taste) → 
- 2 
- 3 [ $\updownarrow$ ]: "Kopieren" → **OK**
- 4 [ $\updownarrow$ ]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → 
  - Die ausgewählten Mobilteile sind mit einem "✓" gekennzeichnet.
  - Um mit dem Kopieren weiterer Einträge fortzufahren, führen Sie diesen Schritt mehrmals aus.
  - Um einen Eintrag zu löschen, drücken Sie [ $\nabla$ ] oder [ $\blacktriangle$ ] zur Auswahl des Eintrags und drücken Sie dann .
  - Sie können auch nach einem anderen Eintrag suchen durch Eingabe des ersten Zeichens (Seite 25).
- 5 Drücken Sie nach Auswahl der gewünschten Einträge **OK**.
- 6 **Zum Kopieren in das persönliche Telefonbuch:**
  - [ $\updownarrow$ ]: Wählen Sie das gewünschte Mobilteil. → **OK****Zum Kopieren in das gemeinsame Telefonbuch:**
  - [ $\updownarrow$ ]: Wählen Sie das gemeinsame Telefonbuch. → **OK**
  - Nachdem die Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.
- 7 


### Kopieren aller Einträge

#### Zum Kopieren aus dem gemeinsamen Telefonbuch in ein persönliches Telefonbuch

- 1  (linke Soft-Taste)
- 2 

## Telefonbuch

---

- 3 : "Alle kopieren" → **OK**
- Alle Einträge des gemeinsamen Telefonbuchs werden automatisch in das persönliche Telefonbuch des verwendeten Mobilteils kopiert.
  - Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.

- 4  


---

### Zum Kopieren aus dem persönlichen Telefonbuch in ein anderes persönliches Telefonbuch oder in das gemeinsame Telefonbuch


- 1  (linke Soft-Taste) → 

- 2 



- 3 : "Alle kopieren" → **OK**

- 4 **Zum Kopieren in das persönliche Telefonbuch:**  
: Wählen Sie das gewünschte Mobilteil. → **OK**

### **Zum Kopieren in das gemeinsame Telefonbuch:**

: Wählen Sie das gemeinsame Telefonbuch. → **OK**

- Nachdem alle Einträge kopiert wurden, wird "Abgeschl." angezeigt.

- 5  

### Kurzwahl

Sie können jeder der Kurzwahltasten (1 bis 9) am Mobilteil 1 Rufnummer zuweisen.

#### Einen Telefonbucheintrag zu einer Kurzwahl Taste hinzufügen

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 9) gedrückt. →
- 2 Geben Sie den Namen des Teilnehmers ein (max. 16 Zeichen). → **OK**
  - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **1/A/P** drücken (Seite 60).
- 3 Geben Sie die Rufnummer des Teilnehmers ein (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal

#### Einer Kurzwahl Taste einen Telefonbucheintrag zuweisen

- 1 Wählen Sie den gewünschten Eintrag (Seite 25). →
- 2 **[↕]**: "Kurzwahl" → **OK**
- 3 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **OK**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Wahlstastennummer. → **OK**
  - Wo eine Wähltaste bereits für die Kurzwahlfunktion verwendet wird, wird neben der Wähltastennummer "✓" angezeigt. Wenn Sie diese Wähltaste auswählen, wird "überschreib." angezeigt. Zum Überschreiben mit der aktuell gewählten Rufnummer fahren Sie fort mit Schritt 5.
- 5 **OK** →

#### Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, der einer Kurzwahl Taste zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht auf die Kurzwahl Taste übertragen.

### Bearbeiten eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 9) gedrückt.
  - Sie können sich die anderen Kurzwahl Tasten-Belegungen anzeigen lassen, indem Sie **[▼]** oder **[▲]** drücken.
- 2 → **[↕]**: "Eingeben" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 60). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal

### Löschen eines Eintrags

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 9) gedrückt.
- 2 → **[↕]**: "Löschen" → **OK**
- 3 **[↕]**: "Ja" → **OK**
- 4

### Kurzwahl Tasten-Belegungen anzeigen lassen

Sie können sich die Kurzwahl Tasten-Belegungen auf dem Mobilteil-Display anzeigen lassen. Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 9) gedrückt.

### Einen Anruf mit einer Kurzwahl Taste tätigen

- 1 Halten Sie die gewünschte Kurzwahl Taste (1 bis 9) gedrückt.
- 2

## Programmierung

### Programmierbare Einstellungen

Sie können das Gerät anpassen, indem Sie folgende Funktionen mithilfe des Mobilteils programmieren. Zum Zugriff auf die Funktionen gibt es 2 Methoden.

#### ■ Blättern durch die Display-Menüs

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 Drücken Sie **[▼]**, **[▲]**, **[▶]** oder **[◀]**, um das gewünschte Hauptmenü auszuwählen. → **OK**
- 3 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um den gewünschten Eintrag aus den anschließenden Untermenüs auszuwählen. → **OK**
- 4 Drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK**
  - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
  - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[↵]**.

#### ■ Über Direkteingabecodes

- 1 (mittlere Soft-Taste) → Geben Sie den gewünschten Code ein.  
**Beispiel:** Drücken Sie (mittlere Soft-Taste) **#101**.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK**
  - Dieser Schritt kann je nach zu programmierender Funktion unterschiedlich sein.
  - Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie **[↵]**.

#### Hinweis:

- In der folgenden Tabelle werden die Standardeinstellungen durch < > angezeigt.
- In der folgenden Tabelle wird die Referenzseitenzahl durch angezeigt.
- Die Reihenfolge der Display-Menüs und die Untermenüs können abhängig von Ihrem Modell abweichen.

### Tabelle für Display-Menübaum und Direkteingabecodes


#### Hauptmenü: "Anruferliste"


Betrieb	Code	
Anzeigen der Anruferliste.	#213	46


#### Hauptmenü: "AB-System"\*1

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Nachrichtenliste	–	–	#329	53
Neue Nachr. abspielen	–	–	#323	53
Alle Nachr. abspielen	–	–	#324	53
Alle Nachr. löschen <sup>2</sup>	–	–	#325	54


## Programmierung


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Begrüßung	Start REC <sup>2</sup> (Ansagetext aufzeichnen)	–	#302	52
	Ansage wiedergeben	–	#303	52
	Standard <sup>2</sup> (Gerät auf vorab aufgezeichneten Ansagetext zurücksetzen)	–	#304	52
Einstellungen	Anzahl Ruftöne <sup>*2</sup>	2-7: 2-7 Rufzahl 4: <4 Rufzahl> 0: Automatisch	#211	55
	Aufnahmezeit <sup>*2</sup>	1: 1 Minute 3: <3 Minuten> 0: Nur Begrüß. <sup>*3</sup>	#305	56
	Fernabfrage <sup>*2</sup>	–	#306	54
	Mithören	1: <Ein> 0: Aus	#310	51
AB Ein <sup>*2</sup>	–	–	#327	51
AB Aus <sup>*2</sup>	–	–	#328	51

Hauptmenü:  "Anrufer sperren"<sup>\*2, \*4</sup>

Betrieb	Code	
Speichern/Anzeigen gesperrter Nummern.	#217	38

Hauptmenü:  "SMS"


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Empfangsliste	–	–	#350	49
Absendeliste	–	–		48
Eingabe	–	–		48
Einstellungen	Nachrichten-Zentrale1 <sup>*2</sup>	–	#351	47
	Nachrichten-Zentrale2 <sup>*2</sup>	–	#352	47
	Amts-Nr. <sup>*2</sup>	<Aus>	#356	50
	SMS Ein/Aus <sup>*2</sup>	<Ein>	#357	47

Hauptmenü:  "Internruf"


Betrieb	Code	
Rufen des gewünschten Geräts.	#274	58

## Programmierung

### Hauptmenü: 🎵 "Ruftoneinstellungen"


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruflautstärke	Mobilteil	0-6: Aus-6 <6>	#160	20
	Basis*1,*2	0-6: Aus-6 <3>	# <del>X</del> 160	-
Klingelton*5,*6 (Mobilteil)	-	<Klingelton 1>	#161	-
Nachtmodus	Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	37
	Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	37
	Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	37
	Kategorie auswählen	1-9: Kategorie 1-9	#241	37
Erster Klingelton*2,*7	-	1: <Ein> 0: Aus	#173	-


### Hauptmenü: ⌚ "Zeiteinstell."

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Datum/Uhr eingeben*2	-	-	#101	17
Wecker	1-5: Alarm1-5	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	36
Zeitanpass.*2,*8	-	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	-




## Programmierung


Hauptmenü:  "Einstellungen"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ruftoneinstellungen	Ruflautstärke – Mobilteil	0-6: Aus-6 <6>	#160	20
	Ruflautstärke – Basis* <sup>1,2</sup>	0-6: Aus-6 <3>	#*160	–
	Klingelton* <sup>5,6</sup> (Mobilteil)	<Klingelton 1>	#161	–
	Nachtmodus – Ein/Aus	1: Ein 0: <Aus>	#238	37
	Nachtmodus – Start/Ende	<23:00/06:00>	#237	37
	Nachtmodus – Rufverzöger.	1: 30 Sek 2: <60 Sek> 3: 90 Sek 4: 120 Sek 0: Kein Rufsign.	#239	37
	Nachtmodus – Kategorie auswählen	1-9: Kategorie 1-9	#241	37
	Erster Klingelton* <sup>2,7</sup>	1: <Ein> 0: Aus	#173	–
Zeiteinstell.	Datum/Uhr eingeben* <sup>2</sup>	–	#101	17
	Wecker – 1-5: Alarm1-5	1: Einmalig 2: Täglich 3: Wöchentlich 0: <Aus>	#720	36
	Zeitanpass.* <sup>2,8</sup>	1: <Anrufer ID> 0: manuell	#226	–
Mobilteil Name	–	–	#104	37
Anrufer sperren* <sup>2</sup>	–	–	#217	38
Eco Einstellungen	Funkleist. Basis* <sup>2</sup>	1: <Standard> 2: Niedrig	#725	17


## Programmierung

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Anzeige-Einstellungen	Hintergrund <sup>9</sup>	<Hintergrund1>	#181	–
	Displayfarbe	1: <Farbe1> 2: Farbe2	#182	–
	Display-Modus	1: <Mehrfache Einträge> 0: Einzeleinträge	#192	18
	Tastenbel.	1: <Ein> 0: Aus	#276	–
	Licht bei Laden <sup>10</sup> (LCD-Hintergrundbeleuchtung)	1: <Ein> 0: Aus	#191	–
	Kontrast (Display-Kontrast)	1–6: Kontrast 1-6 <Kontrast 3>	#145	–
Auto Internruf	–	1: Ein 0: <Aus>	#273	58
Tastentöne <sup>11</sup>	–	1: <Ein> 0: Aus	#165	–
Wahlkontrolle <sup>2</sup>	–	–	#256	38
Automat. Gespräch <sup>12</sup>	–	1: Ein 0: <Aus>	#200	20
Netz-Einstellungen	Rückfrage <sup>2, *13</sup>	0: 900 mSek 1: 700 mSek 2: 600 mSek 3: 400 mSek 4: 300 mSek 5: 250 mSek *: 200 mSek #: 160 mSek 6: 110 mSek 7: <100 mSek> 8: 90 mSek 9: 80 mSek	#121	20
Privat-Modus <sup>2, *14</sup>	–	1: Ein 0: <Aus>	#194	–
Basiseinh. PIN <sup>2</sup>	–	<0000>	#132	39
Verstärkerbetrieb <sup>2</sup>	–	1: Ein 0: <Aus>	#138	44
Anmelden	Mobilteil anmelden	–	#130	43
	Registrierung löschen <sup>3</sup>	–	#131	43
Auswahl Basis	–	<Automatisch>	#137	43
Lösche Basis <sup>3</sup>	–	–	#139	43
Not-Strom	–	1: <Automatisch> 0: Aus	#152	22

## Programmierung


Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Sprache	Display	<Deutsch>	#110	16
	Sprachführung*1, *2	1: <Deutsch> 2: Français 3: Italiano	#112	17

Hauptmenü:  "Babyphone"

Untermenü 1	Untermenü 2	Einstellungen	Code	
Ein/Aus	–	1: Ein 0: <Aus>	#268	40
Empfindlichkeit	–	1: Niedrig 2: <Mittel> 3: Hoch	#269	42

Hauptmenü:  "Kalender"

Betrieb	Code	
Anzeigen des Kalenders und Einstellung des Terminplanalarms.	#727	39

- \*1 Aton CLT210-Serie: Seite 3
- \*2 Wenn Sie diese Einstellungen bei einem der Mobilteile programmieren, müssen Sie denselben Eintrag nicht mehr bei den anderen Mobilteilen programmieren.
- \*3 Beim Blättern durch die Display-Menüs wird dieses Menü nicht angezeigt. Es ist nur bei Direkteingabecode verfügbar.
- \*4 Aton CL210-Serie: Seite 3
- \*5 Der Rufton ertönt mehrere Sekunden lang weiter, selbst wenn der Anrufer bereits aufgelegt hat. Möglicherweise hören Sie dann beim Entgegennehmen des (vermeintlichen) Anrufes entweder einen Wählton oder es befindet sich niemand in der Leitung.
- \*6 Die in diesem Produkt voreingestellten Melodien werden mit Erlaubnis von © 2011 Copyrights Vision Inc. verwendet.
- \*7 Wenn das Gerät erst nach Empfang der Anruferdaten klingeln soll, stellen Sie diese Funktion auf "Aus".  
Sie können den ersten Klingelton nur deaktivieren, wenn das Gerät standardmäßig mindestens zwei Mal klingelt, was von Ihrem Dienstanbieter/Ihrer Telefongesellschaft abhängig ist.
- \*8 Durch diese Funktion kann das Gerät bei jeder Übermittlung von Anruferdaten, die Datum und Uhrzeit enthalten, automatisch Datum und Uhrzeit erfassen.  
Zum Aktivieren dieser Funktion wählen Sie "Anrufer ID". Zum Deaktivieren dieser Funktion wählen Sie "manuell".  
Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie zuerst Datum und Uhrzeit einstellen (Seite 17).
- \*9 Sie können einstellen, ob zusammen mit dem Hintergrundbild auch Datum und Zeit angezeigt werden, indem Sie  drücken. In der Standardeinstellung werden Datum und Zeit angezeigt.
- \*10 Sie können die Display-Beleuchtung am Mobilteil beim Ladevorgang einstellen.
  - "Ein": Display-Beleuchtung ist eingeschaltet (abgedunkelt).
  - "Aus": Die Display-Beleuchtung schaltet sich 10 Sekunden nach Beginn des Ladevorgangs aus.
- \*11 Deaktivieren Sie diese Funktion, wenn Sie es vorziehen, beim Wählen oder sonstigen Drücken der Tasten keine Tastentöne, einschließlich Bestätigungs- und Fehlertöne, zu hören.
- \*12 Schalten Sie diese Funktion aus, wenn Sie die Anruferanzeige nach Anrufannahme mit dem Mobilteil sehen wollen.

## Programmierung

- \*13 Die Rückfrage-/Flash-Zeit hängt von Ihrer Telefonvermittlungsstelle oder Ihrer lokalen Nebenstellenanlage ab. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.
- \*14 Aktivieren Sie diese Funktion, um zu verhindern, dass andere Benutzer an Ihren Gesprächen mit externen Gesprächspartnern teilnehmen.

## Sonderprogrammierung

### Alarm

Ein Alarm ertönt zur festgelegten Zeit 1 Minute lang und wird 5 Mal in 5-Minuten-Intervallen (Snooze-Funktion) wiederholt. Zudem kann ein Text-Memo beim Alarm angezeigt werden. Insgesamt können jeweils 5 verschiedene Terminrufe für jedes Mobilteil eingestellt werden. Sie können 3 verschiedene Alarmoptionen (einmalig, täglich oder bestimmte Wiederholungstage) für jeden Terminruf einstellen.

#### Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 17).
- 1 (mittlere Soft-Taste)
  - 2 Wählen Sie einen Alarm aus, indem Sie bis drücken. → **OK**
  - 3 : Wählen Sie die gewünschte Alarmoption. → **OK**

**“Aus”**  
Schaltet den Alarm aus. Weiter mit Schritt 9.

**“Einmalig”**  
Ein Alarm ertönt ein Mal zur festgelegten Zeit.

**“Täglich”**  
Ein Alarm ertönt täglich zur festgelegten Zeit. Weiter mit Schritt 5.

**“Wöchentlich”**  
Ein Alarm ertönt wöchentlich zu den festgelegten Zeiten.

- 4 Fahren Sie mit der in Schritt 3 getroffenen Auswahl fort.
  - **Einmalig:**  
Geben Sie das gewünschte Datum und den Monat ein. → **OK**
  - **Wiederholungstage:**  
: Wählen Sie den gewünschten Wochentag und drücken Sie . → **OK**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 60). → **OK**
- 7 : Wählen Sie den gewünschten Alarmton. → **OK**
  - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
- 8 : Wählen Sie die gewünschte Snooze-Einstellung. → **OK**
- 9 **OK** →
  - Wenn der Alarm aktiviert ist, wird angezeigt.

#### Hinweis:

- Drücken Sie , um den Alarm ganz auszuschalten.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.
- Drücken Sie eine Kurzwahltaste oder , um den Alarm auszuschalten, die Snooze-Funktion jedoch aktiviert zu lassen.
- Wenn Sie ein Amtsgespräch tätigen möchten während die Snooze-Funktion aktiviert ist, deaktivieren Sie bitte die Snooze-Funktion bevor Sie den Anruf tätigen.

### Nachtmodus

Der Nachtmodus ermöglicht Ihnen die Auswahl eines Zeitrahmens, in dem das Mobilteil bei

externen Anrufen nicht klingelt. Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie nicht gestört werden möchten, z.B. wenn Sie schlafen. Der Nachtmodus kann für jedes Mobilteil eingestellt werden.

Beim persönlichen Telefonbuch (Seite 24) können Sie auch Kategorien von Anrufern auswählen, deren Anrufe den Nachtmodus außer Kraft setzen und das Mobilteil klingeln lassen.

### Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 17).
- Wir empfehlen, bei Aktivierung des Nachtmodus zusätzlich den Rufton der Basisstation auszuschalten (Seite 33). (Aton CLT210-Serie: Seite 3)
- Wenn Sie den Alarm eingestellt haben, ertönt dieser auch bei eingeschaltetem Nachtmodus.

### Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#238**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **OK**
  - Wenn Sie "Aus" wählen, drücken Sie zum Beenden **[↵]**.
- 3 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beginnen soll. → **OK**
  - Sie können zwischen 24-Stunden- und 12-Stunden-Zeitformat wählen ("AM" oder "PM"), indem Sie **12/24** drücken.
- 4 Geben Sie die gewünschte Uhrzeit ein, zu der diese Funktion beendet werden soll. → **OK**
- 5 **[↵]**
  - Wenn der Nachtmodus aktiviert ist, wird angezeigt.

### Ändern von Start- und Endzeit

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#237**
- 2 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Aktivieren/Deaktivieren des Nachtmodus", Seite 37.

### Einstellung der Ruftonverzögerung

In dieser Einstellung klingelt das Mobilteil nach einer bestimmten Wartezeit auch im Nachtmodus. Nachdem die ausgewählte Zeitspanne abgelaufen ist, klingelt das Mobilteil. Wenn Sie "Kein

Rufsign." auswählen, klingelt das Mobilteil niemals im Nachtmodus.

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#239**
- 2 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **OK** → **[↵]**

### Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter den Anruf entgegennimmt, arbeitet diese Funktion nicht. (Aton CLT210-Serie: Seite 3)

### Auswahl von Kategorien, die den Nachtmodus umgehen

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#241**
- 2 Wählen Sie Ihre gewünschten Kategorien aus, indem Sie **1** bis **9** drücken.
  - "✓" wird neben den ausgewählten Kategoriennummern angezeigt.
  - Um eine ausgewählte Kategorie zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaaste erneut. "✓" verschwindet.
- 3 **OK** → **[↵]**

### Ändern des Mobilteil-Namens

Jedem Mobilteil kann ein benutzerdefinierter Name zugewiesen werden ("Bob", "Küche" usw.). Dies ist nützlich, wenn Sie Interngespräche zwischen Mobilteilen führen. Sie können auch festlegen, ob der Name des Mobilteils im Standby-Modus angezeigt werden soll oder nicht. Die Standardeinstellung ist "Nein". Wenn Sie "Ja" auswählen, ohne einen Mobilteil-Namen einzugeben, wird "Mobilteil 1" bis "Mobilteil 6" angezeigt.

- 1 (mittlere Soft-Taste) **#104**
- 2 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 10 Zeichen; Seite 60).
  - Wenn nicht erforderlich, weiter mit Schritt 3.
- 3 **OK**
- 4 **[↕]**: Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→ **OK** 2 Mal
- 5 **[↵]**


## Programmierung

### Sperre für eingehende Anrufe

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden unerwünschte Anrufe (z. B. Werbeanrufe), deren Nummern in der Sperrliste vermerkt sind, zurückgewiesen.

Bei einem Anruf erfolgt kein akustisches Rufsignal, und der Anrufer wird identifiziert. Wenn die Nummer in der Anrufsperrliste eingetragen ist, lässt das Gerät für den Anrufer ein Besetztsymbol ertönen und unterbricht dann die Verbindung.

#### Wichtig:

- Wenn am Gerät ein Anruf von einer in der Anrufsperrliste gespeicherten Nummer eingeht, wird der Anruf in der Anruferliste mit  vermerkt (Seite 46), nachdem der Anruf getrennt wurde.







### Speichern unerwünschter Anrufer

Sie können bis zu 30 Rufnummern in der Anrufsperrliste speichern.




#### Wichtig:

- Sie müssen die Nummer einschließlich der Ortsnetzkennzahl in der Anrufsperrliste speichern.









#### ■ Von der Anruferliste aus:

- 1  (→)
- 2 : Wählen Sie den Eintrag mit der zu sperrenden Nummer aus. → **OK** → 
- 3 : "Anrufer sperren" → **OK**
- 4 : "Ja" → **OK** → 

#### ■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1  (mittlere Soft-Taste) **#217** → 
- 2 Geben Sie die Rufnummer ein (max. 24 Ziffern). → **OK**
  - Um eine Ziffer zu löschen, drücken Sie **C**.
- 3 

### Anzeigen/Bearbeiten/Löschen gesperrter Nummern

- 1  (mittlere Soft-Taste) **#217**
- 2 : Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
  - Zum Beenden drücken Sie .
- 3 **Bearbeiten einer Nummer:**  
 → Bearbeiten Sie die Rufnummer. → **OK** →   
**Löschen einer Nummer:**  
 → : "Ja" → **OK** → 

#### Hinweis:

- Drücken Sie während des Bearbeitungsvorgangs zum Hinzufügen die gewünschte Wähltaste und zum Löschen **C**.

### Einstellung der Wahlkontrolle

Sie können ausgewählte Mobilteile so sperren, dass bestimmte Nummern nicht mehr gewählt werden können. Pro Mobilteil können Sie bis zu 6 wahlkontrollierte Rufnummern zuweisen; zudem können Sie wählen, welches Mobilteil wahlkontrolliert sein soll. Wenn hier die Ortsnetzkennzahlen gespeichert werden, wird verhindert, dass mit wahlkontrollierten Mobilteilen Rufnummern innerhalb dieses Ortsnetzkennzahlbereichs gewählt werden.

- 1  (mittlere Soft-Taste) **#256**
- 2 Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
  - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
- 3 Wählen Sie die Mobilteile aus, die wahlkontrolliert sein sollen, indem Sie **1** bis **6** drücken.
  - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
  - "✓" wird neben den ausgewählten Mobilteil-Nummern angezeigt.
  - Um ein ausgewähltes Mobilteil zu löschen, drücken Sie dieselbe Kurzwahltaste erneut. "✓" verschwindet.
- 4 **OK**

- 5 Wählen Sie einen Speicherplatz, indem Sie **[1]** bis **[6]** drücken. → **OK**
- 6 Geben Sie die Rufnummer oder die Vorwahl ein, die wahlkontrolliert sein soll (max. 8 Stellen). → **OK** → **[🔍🔌]**
  - Zum Löschen einer wahlkontrollierten Rufnummer drücken Sie **[C]**.

### Ändern der Basisstations-PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

#### Wichtig:

- Wenn Sie die PIN ändern, notieren Sie sich bitte Ihre neue PIN. Das Gerät zeigt Ihnen die PIN nicht an. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.

- 1 **[EE]** (mittlere Soft-Taste) **#11312**
- 2 Geben Sie die aktuelle 4-stellige Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000").
- 3 Geben Sie die neue 4-stellige Basisstations-PIN ein. → **OK** → **[🔍🔌]**

### Kalender/Terminplan

Sie können mit dem Kalender 20 Terminplanalarme für jedes Mobilteil programmieren. Ein Terminplanalarm ertönt für 1 Minute ab der eingestellten Zeit. Zudem kann ein Text-Memo beim Terminplanalarm angezeigt werden.

#### Wichtig:

- Stellen Sie vorher Datum und Uhrzeit ein (Seite 17).
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Datumsinformationen unter Umständen nicht richtig empfangen. Stellen Sie die Nebenstellenanlage für den Empfang der korrekten Datumsinformationen ein. Wenden Sie sich, wenn nötig, an den Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage.

### Hinzufügen eines neuen Eintrags

- 1 **[EE]** (mittlere Soft-Taste) → **[📅]** → **OK**

- 2 **[📅]**: Wählen Sie das gewünschte Datum aus. → **OK**
  - Um einen anderen Monat im Kalender aufzurufen, halten Sie **[▼]** oder **[▲]** gedrückt.
- 3 **[EE]** → **[📅]**: "Neuer Eintrag" → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. → **OK**
- 5 Geben Sie die gewünschte Zeit ein. → **OK**
- 6 Geben Sie ein Text-Memo ein (maximal 30 Zeichen; Seite 60). → **OK**
- 7 **[📅]**: Wählen Sie den gewünschten Alarmton aus. → **OK** 2 Mal
  - Sie können "Aus" wählen, wenn Sie keinen Alarmton hören möchten.
  - Wir empfehlen, einen anderen Rufton als den für externe Anrufe auszuwählen.
  - Um weitere Einträge hinzuzufügen, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3.
- 8 **[🔍🔌]**

#### Hinweis:

- Um den Alarm zu beenden, drücken Sie **[🔍🔌]**, oder legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder die Ladeschale.
- Wenn das Mobilteil in Gebrauch ist, ertönt der Alarm erst, nachdem das Mobilteil wieder in den Standby-Modus gewechselt hat.

### Anzeigen von Einträgen

- 1 **[EE]** (mittlere Soft-Taste) → **[📅]** → **OK**
- 2 Drücken Sie **OK**, um die Einträge des gewählten Datums anzuzeigen. Drücken Sie **[📅]**, um die Terminplanliste anzuzeigen.
  - Sie können genauere Informationen zum Terminplan sehen, wenn Sie **[📅]** drücken.

### Bearbeiten eines Eintrags

- 1 **[EE]** (mittlere Soft-Taste) → **[📅]** → **OK**
- 2 **[📅]** → **[📅]**: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **[EE]** → **[📅]**: "Eingeben" → **OK**

## Programmierung

- 4 Bearbeiten Sie das Datum nach Bedarf. → **OK**
- 5 Bearbeiten Sie die Uhrzeit nach Bedarf. → **OK**
- 6 Bearbeiten Sie das Text-Memo nach Bedarf (max. 30 Zeichen; Seite 60). → **OK**
- 7 [↕]: Wählen Sie den gewünschten Alarmton aus. → **OK** 2 Mal
- 8 [🔌] → **OK**

### Löschen eines Eintrags

Einträge für Terminplanalarms werden nach dem ertönen des Terminplanalarms nicht automatisch gelöscht. Löschen Sie unerwünschte Einträge.

- 1 [📅] (mittlere Soft-Taste) → [🔍] → **OK**
- 2 [📅] → [↕]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 [📅] → [↕]: "Löschen" → **OK**
- 4 [↕]: "Ja" → **OK**
- 5 [🔌] → **OK**

### Löschen aller Einträge

- 1 [📅] (mittlere Soft-Taste) → [🔍] → **OK**
- 2 [📅] → [📅]
- 3 [↕]: "Alle löschen" → **OK**
- 4 [↕]: "Ja" → **OK**
- 5 [↕]: "Ja" → **OK**
- 6 [🔌] → **OK**

## Babyphone

Mit dieser Funktion können Sie in ein anderes Zimmer, in dem sich ein weiteres Mobilteil befindet, hineinhören, so dass Sie dieses Zimmer von verschiedenen Orten im Haus oder in der Wohnung überwachen können. Das überwachte Mobilteil (zum Beispiel im Zimmer eines Babys) ruft automatisch das überwachende Mobilteil oder die gespeicherte Rufnummer an, wenn ein Geräusch erkannt wird.

### Wichtig:

- Sie sollten einen Probelauf des Babyphone-Verfahrens durchführen, um sicherzustellen, dass die Babyphone-Funktion korrekt eingestellt ist. Prüfen Sie beispielsweise deren Empfindlichkeit. Überprüfen Sie die Verbindung, falls Sie das Babyphone auf eine externe Rufnummer umleiten.
- Bitte beachten Sie, dass die Raumüberwachung (Babyphone) in Ausnahmefällen **nicht** funktioniert, z.B. wenn die vom Benutzer bestimmte Rufnummer besetzt ist, die vom Benutzer bestimmte Mobiltelefon-Rufnummer keinen Empfang hat, bei einem Spannungsausfall des öffentlichen Stromnetzes oder wenn die Akkuzellen leer sind.

### Hinweis:

- Am überwachten und am überwachenden Mobilteil muss zur Nutzung der Babyphonefunktion dieselbe Basisstation ausgewählt sein (Seite 43).
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie das Babyphone nicht einstellen.
- Im Überwachungsmodus nimmt die Akku-Betriebszeit schneller ab als gewöhnlich. Wir empfehlen Ihnen, das überwachte Mobilteil auf der Basisstation oder der Ladeschale zu lassen.
- Das überwachte Mobilteil klingelt im Überwachungsmodus nicht. Wenn sich das überwachte Mobilteil jedoch auf der Basisstation befindet, ertönt der Rufton der Basisstation. Schalten Sie die Ruftonlautstärke der Basisstation aus, damit der Rufton nicht ertönt (Seite 33). (Aton CLT210-Serie: Seite 3)

## Einstellung des Babyphones

Führen Sie den Einstellvorgang mit dem zu überwachenden Mobilteil (beispielsweise dem Mobilteil im Kinderzimmer) durch.

### Zur Überwachung mit einem Mobilteil

Die interne Babyphonefunktion ist nur zwischen Mobilteilen möglich, die sich in derselben Funkzelle befinden.

- 1 [📅] (mittlere Soft-Taste) [2] [6] [8]
- 2 [↕]: "Ein" → **OK**



- 3 : Wählen Sie die Nummer des Mobilteils aus, mit dem überwacht werden soll. → **OK**
- "Babyphone" wird angezeigt.
  - Name/Nummer des registrierten Mobilteils wird angezeigt.

### Hinweis:

- Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann das überwachte Mobilteil über ein Intergespräch von einem anderen Mobilteil abgehört werden.

### Zur Überwachung durch eine externe Rufnummer

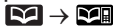
#### ■ Aus dem Telefonbuch:

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 : "Ein" → **OK**
- 3 : Wählen Sie "Extern", um von einer Amtsleitung aus zu überwachen. →

#### 4 Zum Auswählen eines Eintrags im gemeinsamen Telefonbuch:



#### Zum Auswählen eines Eintrags im persönlichen Telefonbuch:



- 5 : Wählen Sie den Eintrag im Telefonbuch aus. → **OK**
- 6 : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **OK**
  - "Babyphone" wird angezeigt.

### Hinweis:

- Wenn Sie einen Telefonbucheintrag bearbeiten, dem die Überwachungsfunktion zugewiesen ist, wird der bearbeitete Eintrag nicht an die Überwachung übertragen.

#### ■ Durch Eingabe von Rufnummern:

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 : "Ein" → **OK**
- 3 : Wählen Sie "Extern", um von einer Amtsleitung zu überwachen. → →
- 4 Geben Sie den gewünschten Namen ein (max. 16 Zeichen; Seite 60). → **OK**

- 5 Geben Sie die gewünschte Nummer ein (max. 24 Ziffern). → **OK** 2 Mal
  - "Babyphone" wird angezeigt.

### Hinweis:

- Der registrierte Name/die registrierte Nummer wird angezeigt.

### Ausschalten des Babyphones

Das überwachte Mobilteil kann nicht benutzt werden, solange das Babyphone auf "Ein" gestellt ist.

- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 : "Ein/Aus" → **OK**
- 3 : "Aus" → **OK** →

### Bearbeiten der externen Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 : "Ein/Aus" → **OK**
- 3 : "Ein" → **OK**
- 4 : Wählen Sie die Amtsleitung. →
- 5 → : "Eingeben" → **OK**
- 6 Bearbeiten Sie den Namen nach Bedarf (max. 16 Zeichen; Seite 60). → **OK**
- 7 Bearbeiten Sie die Rufnummer nach Bedarf (max. 24-stellig). → **OK** 2 Mal

### Löschen der externen Überwachungsnummer

- 1 Drücken Sie auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 : "Ein/Aus" → **OK**
- 3 : "Ein" → **OK**
- 4 : Wählen Sie die Amtsleitung. →
- 5 → : "Löschen" → **OK**
- 6 : "Ja" → **OK**

## Programmierung

### Empfindlichkeit des Babyphones

Sie können die Empfindlichkeit des Babyphones einstellen. Zum Einstellen des Lautstärkepegels, der zum Auslösen der Babyphonefunktion nötig ist, erhöhen oder verringern Sie die Empfindlichkeit.

- Diese Funktion kann während eines Überwachungsanrufs nicht eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie **[F1]** auf dem überwachten Mobilteil.
- 2 **[↕]**: "Empfindlichkeit" → **OK**
- 3 Drücken Sie **[▲]** oder **[▼]**, um die gewünschte Einstellung auszuwählen. → **OK** → **[↻]**

#### Hinweis:

- Wenn das Babyphone aktiviert ist, sind Direkteingaben mit dem überwachten Mobilteil nicht möglich. Vor Einstellen der Babyphonefunktion können Sie die Babyphoneempfindlichkeit über Direkteingaben einstellen (Seite 35).

### Entgegennehmen eines Anrufs durch das Babyphone

#### ■ Bei Überwachung mit einem Mobilteil:

Drücken Sie **[↻]**, um Anrufe entgegenzunehmen.

Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, drücken Sie **[↻]**.

- Das überwachende Mobilteil nimmt automatisch Anrufe entgegen, wenn die automatische Interngespräche-Funktion auf "Ein" (Seite 58) gestellt ist.

#### Hinweis:

- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie mit dem überwachten Mobilteil kommunizieren, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie **[↻]** und anschließend **[↻]**.

#### ■ Bei Überwachung durch eine externe Rufnummer:

Um einen Anruf entgegenzunehmen, folgen Sie den Bedienungsanweisungen Ihres Telefons. Wenn Sie vom überwachenden Mobilteil antworten möchten, verwenden Sie Tonwahl und drücken Sie **[#1]**.

Sie können die Babyphonefunktion ausschalten, indem Sie **[#0]** drücken.

#### Hinweis:

- 2 Minuten nach Beginn des Gesprächs durch das überwachte Mobilteil wird die Kommunikation zwischen überwachtem Mobilteil und überwachender Telefonleitung automatisch deaktiviert.

## Registrieren von Geräten

### Verwenden von Zusatzgeräten

#### Zusätzliche Mobilteile

Insgesamt können bis zu 6 Mobilteile an einer Basisstation registriert werden.

#### Wichtig:

- Das zusätzliche Mobilteil-Modell, das bei der Benutzung dieser Station empfohlen wird, ist auf Seite 5 aufgeführt. Wird ein anderes Mobilteilmodell benutzt, sind bestimmte Funktionen (Mobilteil-Einstellungen, Basisstation-Einstellungen usw.) möglicherweise nicht verfügbar.

#### Zusätzliche Basisstationen

Mobilteile lassen sich an bis zu 4 Basisstationen registrieren und ermöglichen Ihnen somit, den Bereich, in dem Ihr(e) Mobilteil(e) verwendet werden können, durch Hinzufügen weiterer Basisstationen auszudehnen. Verlässt ein Mobilteil den Sende-/Empfangsbereich der Basisstation, wenn "Automatisch" an der Basisstation ausgewählt ist (Seite 43), sucht das Mobilteil nach einer anderen Basisstation, um Anrufe entgegenzunehmen oder zu tätigen. Eine Basisstation und die Mobilteile, mit denen sie kommuniziert, werden "Funkzellen" genannt.

#### Hinweis:

- Die Gespräche werden getrennt, wenn die Mobilteile von einer Funkzelle in eine andere bewegt werden.

### Registrieren eines Mobilteils an einer Basisstation

Das mitgelieferte Mobilteil und die Basisstation sind bereits registriert. Wenn das Mobilteil aus irgendeinem Grund nicht an der Basisstation registriert ist (☒ wird beispielsweise auch dann angezeigt, wenn sich das Mobilteil in der Nähe der Basisstation befindet), müssen Sie das Mobilteil neu registrieren.

- Mobilteil:**  
☒ (mittlere Soft-Taste) #1379
- ☒: Wählen Sie die Nummer einer Basisstation. → **OK**
  - Diese Nummer wird vom Mobilteil nur als Referenz verwendet.
- Basisstation:**  
Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.
  - **Aton CL210-Serie: Seite 3**  
Halten Sie [●] ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)
  - **Aton CLT210-Serie: Seite 3**  
Halten Sie [●] ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.
    - Wenn alle registrierten Mobilteile zu klingeln beginnen, drücken Sie wieder [●], um den Vorgang zu beenden, und wiederholen Sie diesen Schritt.
    - Der nächste Schritt muss innerhalb von 90 Sekunden ausgeführt werden.
- Mobilteil:**  
**OK** → Warten Sie, bis "Basis PIN?" angezeigt wird. → Geben Sie die Basisstations-PIN ein (Standardwert: "0000"). → **OK**
  - Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.
  - Wenn das Mobilteil erfolgreich registriert ist, wird ☒ angezeigt.

#### Hinweis:

- Während der Registrierung wird "Basisstation registriert..." auf allen registrierten Mobilteilen angezeigt.
- Wenn Sie ein zusätzliches Mobilteil kaufen, finden Sie in der Installationsanleitung des

zusätzlichen Mobilteils Informationen zur Registrierung.

### Auswahl einer Basisstation

Wenn "Automatisch" ausgewählt ist, nutzt das Mobilteil automatisch jede verfügbare Basisstation, für die es registriert ist. Wenn eine spezielle Basisstation ausgewählt ist, tätigt und empfängt das Mobilteil Anrufe nur über diese Basisstation. Befindet sich das Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation, sind keine Anrufe möglich.

- ☒ (mittlere Soft-Taste) #1379
- ☒: Wählen Sie die gewünschte Basisstations-Nummer oder "Automatisch". → **OK**
  - Das Mobilteil beginnt, nach der Basisstation zu suchen.

### Löschen der Registrierung eines Mobilteils

Ein Mobilteil kann seine eigene Registrierung an der Basisstation löschen oder die Registrierung anderer Mobilteile an derselben Basisstation. Hierdurch kann das Mobilteil die Funkverbindung zum System beenden.

- ☒ (mittlere Soft-Taste) #1379
  - Alle an der Basisstation registrierten Mobilteile werden angezeigt.
- ☒: Wählen Sie das Mobilteil, das Sie löschen möchten. → **OK**
- ☒: "Ja" → **OK**
  - Ein Bestätigungston ertönt.
  - Beim Löschen der eigenen Registrierung piept das Mobilteil allerdings nicht.
- ☒

### Löschen einer Basisstation

Ein Mobilteil kann eine Basisstation, für die es registriert ist, löschen. Hierdurch kann die Basisstation die Funkverbindung zum System beenden.

- ☒ (mittlere Soft-Taste) #1379
- ☒: Wählen Sie die Basisstation, die Sie löschen möchten. → **OK**
- ☒: "Ja" → **OK** → ☒

## Programmierung

### Hinweis:

- Für nähere Informationen zur Registrierung eines Mobilteils für eine andere Basisstation oder erneut für dieselbe Basisstation, siehe Seite 43.





### Vergrößern der Reichweite der Basisstation

Sie können die Reichweite der Basisstation mit einem DECT-Repeater erhöhen. Verwenden Sie ausschließlich den auf Seite 4 angegebenen Repeater RTX 4002 von Swisscom.



### Wichtig:

- Bevor Sie den Repeater an dieser Basisstation registrieren können, müssen Sie den Repeater-Modus aktivieren.
- Verwenden Sie nicht mehr als einen Repeater gleichzeitig.

### Einstellen des Repeater-Modus

- 1  (mittlere Soft-Taste) # 1 3 8
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 


### Hinweis:

- Nach Aktivieren oder Deaktivieren des Verstärkermodus wird  kurz auf dem Mobilteil angezeigt. Dies ist normal und das Mobilteil kann verwendet werden, sobald  angezeigt wird.


### Registrierung des DECT-Repeaters (Repeater RTX 4002) an der Basisstation




### Hinweis:

- Bitte verwenden Sie einen Repeater, der noch nicht an einem anderen Gerät registriert wurde. Falls der Repeater an einem anderen Gerät registriert ist, löschen Sie zunächst die Registrierung entsprechend der Installationsanleitung für den DECT-Repeater.

- 1 **Basisstation:**  
Fahren Sie fort mit der Bedienung für Ihr Modell.
  - **Aton CL210-Serie: Seite 3**  
Halten Sie  ca. 5 Sekunden gedrückt. (Kein Registriersignal)

### ■ Aton CLT210-Serie: Seite 3

Halten Sie  ca. 5 Sekunden gedrückt, bis das Registriersignal ertönt.

- 2 **DECT-Repeater:**  
Schließen Sie das Netzteil an, und warten Sie, bis die Anzeigen  und  grün leuchten.
- 3 **Basisstation:**  
Drücken Sie, um den Registrierungsmodus zu verlassen, auf .
  - Das Registriersignal stoppt. (Aton CLT210-Serie: Seite 3)

## Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

### Verwenden des Leistungsmerkmals Anruferanzeige (CLIP)

#### Anruferanzeige (CLIP)-Funktionen

##### Hinweis:

- Im analogen Netz von Swisscom wird CLIP automatisch übertragen.

Wenn ein externer Anruf eingeht, werden die Anruferdaten angezeigt.

In der Anruferliste werden die Informationen zu den letzten 50 Anrufern vom letzten bis zum weitest zurück liegenden protokolliert.

- Wenn keine Anruferinformationen empfangen werden können, wird eine der folgenden Meldungen angezeigt:
  - **“Dienst nicht vorh.”**: Der Anrufer ruft von einem Anschluss an, von dem das Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP) nicht unterstützt wird.
  - **“Nummer unterdr.”**: Der Anrufer hat sich gegen das Übermitteln der Anruferdaten entschieden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, werden die Anruferdaten unter Umständen nicht richtig empfangen. Setzen Sie sich mit dem Fachhändler oder Einrichter Ihrer Nebenstellenanlage in Verbindung.

#### Entgangene Anrufe

Wenn ein Anruf nicht entgegengenommen wird, behandelt das Gerät diesen als einen versäumten Anruf, und **➔** wird angezeigt. Daran können Sie erkennen, ob Sie die Anruferliste anzeigen sollten, um zu sehen, wer in Ihrer Abwesenheit angerufen hat.

Auch wenn nur ein versäumter Anruf in der Anruferliste angezeigt wird (Seite 46), wird **➔** im Display nicht mehr angezeigt. Wenn Sie einen weiteren Anruf empfangen, wird **➔** wieder angezeigt.

##### Hinweis:

- Selbst wenn es versäumte Anrufe gibt, die noch nicht aufgerufen wurden, wird **➔** bei Ausführung der folgenden Vorgänge durch eines der

registrierten Mobilteile aus dem Display ausgeblendet:

- Auflegen auf die Basisstation oder das Ladegerät.
- Drücken auf **[ 🔌 ]**.

#### Namensanzeige des Telefonbuchs

Wenn Anruferdaten empfangen werden und mit einer im Telefonbuch gespeicherten Rufnummer übereinstimmen, wird der im Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt und in der Anruferliste protokolliert.

##### Hinweis:

- Wenn die gleiche Rufnummer im gemeinsamen Telefonbuch und im persönlichen Telefonbuch unter verschiedenen Namen getrennt gespeichert ist, wird der im persönlichen Telefonbuch gespeicherte Name angezeigt.

#### Kategorierufton

Mithilfe dieser Funktion können Sie den Anrufer anhand unterschiedlicher Ruftöne identifizieren, die Sie für die einzelnen Anruferkategorien einstellen können. Wenn Sie dem gemeinsamen Telefonbuch einen Eintrag hinzufügen, können Sie ihm die gewünschte Kategorie zuweisen (Seite 24). Wenn ein Anruf von einem Anrufer eingeht, der einer Kategorie zugewiesen ist, erklingt nach Anzeige der Anruferdaten der Rufton, den Sie für diese Kategorie ausgewählt haben.

Wenn Sie **“standard Rufton”** wählen, verwendet das Gerät bei Anrufen aus dieser Kategorie den auf Seite 33 ausgewählten Rufton. Die Standardeinstellung ist **“Standard Rufton”**.

- 1 **[📖]** (linke Soft-Taste) → **[☰]**
- 2 **[⬆️]**: **“Kategorie”** → **[OK]**
- 3 **[⬆️]**: Wählen Sie die gewünschte Kategorie aus. → **[OK]**
- 4 **[⬆️]**: Wählen Sie die aktuelle Einstellung für den Kategorierufton. → **[OK]**
- 5 **[⬆️]**: Wählen Sie den gewünschten Rufton. → **[OK]**
- 6 **[🔌]**

## Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP)

### Anruferliste

#### Wichtig:

- Nur 1 Person kann zu einem Zeitpunkt auf die Anruferliste zugreifen.
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellung des Geräts für Datum und Uhrzeit korrekt ist (Seite 17).

### Anzeigen der Anruferliste und Rückruf

- 1 [**◀**] (**→**)
- 2 Drücken Sie [**▼**], um die Suche beim jüngsten Anruf zu starten, oder [**▲**], um mit dem ältesten Anruf zu beginnen.
  - Sie können genauere Informationen zum Anrufer sehen, wenn Sie im Display-Modus für die Anzeige mehrerer Objekte [**⊞**] [**⊠**] drücken.
- 3 Drücken Sie [**↶**], um zurückzurufen. Zum Beenden drücken Sie [**✖**] [**⏻**].

#### Hinweis:

- Wenn der Eintrag bereits angezeigt oder beantwortet wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn dazu ein anderes Mobilteil verwendet wurde.
- Wenn der Anruf mit einem Eintrag in der Anrufsperreliste übereinstimmt, wird die Nummer mit **☒** vermerkt (Seite 38).

### Bearbeiten der Rufnummer eines Anrufers vor dem Rückruf

- 1 [**◀**] (**→**)
- 2 [**⬇**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK**
- 3 [**✎**] → Bearbeiten Sie die Nummer.
  - Drücken Sie die entsprechende Wähltaste (**0** bis **9**), um eine Ziffer hinzuzufügen, oder **C**, um eine Ziffer zu löschen.
- 4 [**↶**]

### Löschen von Anruferdaten

- 1 [**◀**] (**→**)
- 2 [**⬇**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 3 **X** → [**⬇**]: "Ja" → **OK** → [**✖**] [**⏻**]

### Löschen aller Anruferdaten

- 1 [**◀**] (**→**)
- 2 **X** → [**⬇**]: "Ja" → **OK** → [**✖**] [**⏻**]

### Speichern von Anruferinformationen im Telefonbuch

- 1 [**◀**] (**→**)
- 2 [**⬇**]: Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. → **OK** → [**☑**]
- 3 **Um Einträge zum gemeinsamen Telefonbuch hinzuzufügen:**  
[**⬇**]: "Gemeinsames Telefonbuch" → **OK**  
**Um Einträge zum persönlichen Telefonbuch hinzuzufügen:**  
[**⬇**]: "Persönliches Telefonbuch" → **OK**
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 26.

## SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

### Verwenden von SMS

#### Erläuterungen zum Dienst "SMS im Festnetz"

##### Hinweis:

- Die Funktion SMS muss durch Ihren Netzbetreiber unterstützt werden.

Der SMS-Dienst erlaubt Ihnen, kurze Textmitteilungen an andere Endgeräte zu senden oder diese zu empfangen. Eine Mitteilung kann bis zu 160 Zeichen lang sein. Voraussetzung zur Nutzung von SMS ist, dass der Telefonanschluss und das Endgerät die Funktion Anzeige der Rufnummer (CLIP) unterstützen. **Damit Sie SMS auch empfangen können, müssen Sie mindestens eine SMS versandt haben.** Die Sendenummer **062 2100000** der SMS-Zentrale 1 und die Empfangsnummer **062 2100000** der SMS-Zentrale 2 sind für Swisscom bereits eingestellt. Vergessen Sie nicht, die Amtsholung (z.B. 0) Ihrer Telefonanlage vor der Rufnummer der SMS-Zentrale 1 einzugeben, wenn Sie das Gerät an einer Nebenstelle benutzen.

##### Wichtig:






- Die Verwendung der SMS-Funktionen setzt Folgendes voraus:
  - Melden Sie sich für einen geeigneten Dienst, wie zum Beispiel SMS, an.
  - Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist.
  - Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS-Service Center Nummern gespeichert sind.Nähere Informationen zur Verfügbarkeit erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

##### Hinweis:

- Insgesamt können 47 Nachrichten (mit 160 Zeichen/Nachricht) gespeichert werden. Bei einer Länge von weniger als 160 Zeichen/Nachricht können insgesamt mehr als 47 Nachrichten gespeichert werden.
- Wenn das Gerät an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, können Sie die SMS-Funktionen möglicherweise nicht nutzen.







### Aktivieren/Deaktivieren von SMS

Die Standardeinstellung ist "Ein".

- 1  (mittlere Soft-Taste) 
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 

### Speichern von SMS Message Center-Nummern

Die SMS Message Center-Nummern müssen gespeichert werden, um SMS-Nachrichten versenden und empfangen zu können. Die SMS-Service Center Nummern (für von der Swisscom angebotene SMS-Dienste verwendet) sind im Gerät vorprogrammiert. Falls erforderlich, können Sie diese ändern. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.

- 1 **Speichern der "Nachrichten-zentrale1":**  
 (mittlere Soft-Taste)   
**Speichern der "Nachrichten-zentrale2":**  
 (mittlere Soft-Taste) 
- 2 Bearbeiten Sie die Nummer nach Bedarf. →  
 → 




##### Hinweis:


- Für Nutzer von Nebenstellenanlagen:
  - Sie müssen dem Anfang der Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 die Zugangnummer für die Nebenstellenanlage und eine Wählpause hinzufügen.
  - Wenn Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 nur für SMS benutzen, speichern Sie die Rufnummer der Nachrichtenzentrale 1 wie sie ist (ohne eine Leitungs-Zugangsnummer oder eine Wählpause hinzuzufügen) zu Nachrichtenzentrale 2.


## SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)




### Senden einer Nachricht





#### Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht

-  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- : "Eingabe" → **OK**
  - Wenn "**ALetzt. TextWdh?**" angezeigt wird, können Sie die zuletzt eingegebene Nachricht verwenden, indem Sie auf **[▲]** drücken.
- Geben Sie eine Nachricht ein. → **OK**
  - Sie können den Zeicheneingabemodus ändern, indem Sie **[1/1A/1]** drücken (Seite 60).
- Geben Sie die Zielrufnummer ein (max. 20 Ziffern). → **OK**

**Verwendung der Wahlwiederholungsliste:**  
**[▶] (○)** → : Wählen Sie die Rufnummer aus. → **OK** 2 Mal

**Verwendung der Anruferliste:**  
**[◀] (→)** → : Wählen Sie den Teilnehmer aus. → **OK** 2 Mal

**Verwendung des gemeinsamen Telefonbuchs:**  
 → : Wählen Sie den Telefonbucheintrag aus. → **OK** → : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **OK** 2 Mal








**Verwendung des persönlichen Telefonbuchs:**  
 →  → : Wählen Sie den Telefonbucheintrag aus. → **OK** → : Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus. → **OK** 2 Mal
- Zum Speichern der Nachricht wählen Sie "Ja". → **OK**
- Zum Senden der Nachricht drücken Sie **OK**.
  - Zum Abbrechen des Sendevorgangs drücken Sie **[↵]**.

#### Hinweis:







- Das Gerät unterstützt SMS-Nachrichten, die maximal 612 Zeichen lang sind. Die maximale Zeichenanzahl, die Sie senden oder empfangen

- können, wird jedoch ggf. von Ihrem SMS Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft eingeschränkt. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem SMS-Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
- Wenn Ihre Nachricht mehr als 160 Zeichen enthält, gilt sie als lange Nachricht und "**\*Lang Text\***" wird angezeigt. Ihr Service Provider/Ihre Telefongesellschaft behandelt lange Nachrichten möglicherweise anders als andere Nachrichten. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft.
  - Wenn Ihr Telefon an eine Nebenstellenanlage angeschlossen ist, speichern Sie die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlageleitung (Seite 50).

### Bearbeiten/Versenden einer gespeicherten Nachricht

-  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- : "Absendeliste" → **OK**
- Zum Lesen einer gespeicherten Nachricht drücken Sie **[▼]** oder **[▲]**, um die Nachricht auszuwählen. → **OK**
- Bearbeiten der Nachricht:**  
 → : "Nachricht bearbeiten" → **OK** → Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 48.  
**Versenden der Nachricht:**  
 → : "Senden" → **OK** → Drücken und halten Sie **[C]**, um alle Nummern zu löschen. → Fahren Sie fort mit Schritt 4, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 48.

### Löschen von gespeicherten Nachrichten


-  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- : "Absendeliste" → **OK**
- : Wählen Sie eine Nachricht aus. → **OK**
-  → : "Löschen" → **OK**
  - Zum Löschen aller Nachrichten wählen Sie "Alle löschen". → **OK**






## SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

5 [↕]: "Ja" → **OK** → [🔌]

### Empfangen einer Nachricht

- Beim Empfang einer SMS-Nachricht:
- "Empfange SMS-Nachr." wird angezeigt.
  - ein Signal ertönt (sofern der Rufton des Mobilteils eingeschaltet ist).
  -  wird mit der Gesamtzahl neuer (ungelesener) SMS-Nachrichten angezeigt.


### Lesen einer empfangenen Nachricht

- 1  (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**
- 2 [↕]: "Empfangsliste" → **OK**
- 3 [↕]: Wählen Sie eine Nachricht aus.
  - Bereits gelesene Nachrichten werden mit einem "✓" markiert, selbst wenn sie mit einem anderen Mobilteil gelesen wurden.
  - Zum Löschen einer Nachricht drücken Sie  → [↕]: "Ja" → **OK**
- 4 Drücken Sie **OK**, um den Inhalt der Nachricht zu lesen.


#### Hinweis:

- Um den Absender der Nachricht anzurufen, drücken Sie [☎].


### Antworten auf eine Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [↕]: "Antworten" → **OK**
- 3 Geben Sie eine Nachricht ein (Seite 60). → **OK**
- 4 Bearbeiten Sie die Zielrufnummer nach Bedarf. → **OK**
- 5 Fahren Sie fort mit Schritt 5, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 48.


### Bearbeiten/Weiterleiten einer Nachricht

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [↕]: "Nachricht bearbeiten" → **OK**
- 3 Fahren Sie fort mit Schritt 3, "Schreiben und Versenden einer neuen Nachricht", Seite 48.

### Löschen von empfangenen Nachrichten

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [↕]: "Löschen" → **OK**
  - Zum Löschen aller Nachrichten wählen Sie "Alle löschen". → **OK**
- 3 [↕]: "Ja" → **OK** → [🔌]

### Speichern der Rufnummer des Absenders im Telefonbuch

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [↕]: "Telefonbuch hinzufügen" → **OK**
- 3 Um Einträge zum gemeinsamen Telefonbuch hinzuzufügen:  
[↕]: "Gemeinsames Telefonbuch" → **OK**  
Um Einträge zum persönlichen Telefonbuch hinzuzufügen:  
[↕]: "Persönliches Telefonbuch" → **OK**
- 4 Um den Namen zu speichern, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 3, "Bearbeiten von Einträgen", Seite 26.

### Bearbeiten der Rufnummer eines Absenders vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie beim Lesen einer empfangenen Nachricht .
- 2 [↕]: "Bearbeiten & Anrufen" → **OK**

## SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

---



3 Bearbeiten Sie die Nummer. → [↶]

### Sonstige Einstellungen

---

#### Speichern der Zugangsnummer für die Amtsleitung an einer Nebenstellenanlage (nur für Geräte, die an einer Nebenstellenanlage betrieben werden)

Speichern Sie Ihre Zugangsnummer für die Nebenstellenanlagenleitung (max. 4-stellig), so dass SMS-Nachrichten korrekt versendet werden können. Beim Senden von SMS-Nachrichten an Einträge im Telefonbuch oder in der Wahlwiederholungsliste wird die Zugangsnummer für die Nebenstellenanlage gelöscht. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1  (mittlere Soft-Taste) # 3 5 6
- 2 : "Ein" → **OK**
- 3 Geben Sie Ihren Zugangscode für die Amtsleitung und ggf. eine Wahlpause ein. → **OK** → [↶] [⏻]

### Anrufbeantworter

**Verfügbar für:**  
Aton CLT210-Serie (Seite 3)

Der Anrufbeantworter kann in Ihrer Abwesenheit Anrufe für Sie entgegennehmen und aufzeichnen. Sie können auch Telefongespräche aufzeichnen (Seite 21). Sie können das Gerät auch so einstellen, dass ein Ansagetext abgespielt wird, aber keine Nachrichten von Anrufern aufgezeichnet werden, indem Sie **“Nur Begrüß.”** als Aufzeichnungszeit auswählen (Seite 56).


#### Wichtig:

- Immer nur 1 Person hat Zugriff auf den Anrufbeantworter (Abhören von Nachrichten, Aufzeichnen eines Ansagetextes usw.).
- Hinterlässt der Anrufer eine Nachricht, zeichnet das Gerät den Tag und die Uhrzeit der Nachricht auf. Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit richtig eingestellt sind (Seite 17).

### Speicherkapazität (einschließlich Ansagetext)

Die Gesamtaufzeichnungskapazität beträgt ca. 34 Minuten. Es können maximal 64 Nachrichten aufgezeichnet werden.

#### Hinweis:


- Wenn der Nachrichtenspeicher voll ist:
  - Auf dem Mobilteil-Display wird **“AB Speich. voll”** angezeigt.
  - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt das Anrufbeantworter-Licht auf der Basisstation schnell.
  - Falls der Anrufbeantworter aktiviert ist, blinkt der Nachrichtenzähler auf der Basisstation schnell.
  -  und die Gesamtzahl neuer Nachrichten werden auf dem Mobilteil nicht angezeigt, auch wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist.
  - Wenn Sie den vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden, wechselt das Gerät automatisch zu einem anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext, mit dem der Anrufer aufgefordert wird, später erneut anzurufen.

- Wenn Sie einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, wird weiterhin derselbe Ansagetext wiedergegeben, obwohl die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet werden.

### Aktivierung/Deaktivierung des Anrufbeantworters

Der Anrufbeantworter ist standardmäßig aktiviert.

#### Basisstation



Drücken Sie , um den Anrufbeantworter zu aktivieren/deaktivieren.

- Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter:
  - Das Anrufbeantworter-Licht leuchtet.
  - Der Nachrichtenzähler zeigt die Gesamtzahl der Nachrichten (alte und neue) an.

#### Mobilteil

**1 Einschalten:**  
 (mittlere Soft-Taste) #327




**Ausschalten:**  
 (mittlere Soft-Taste) #328

**2**  





#### Hinweis:

- Wenn der Anrufbeantworter aktiviert ist, wird  neben dem Akkusymbol angezeigt.

### Mithören von Anrufen

Während ein Anrufer eine Nachricht hinterlässt, können Sie den Anruf über den Lautsprecher des Mobilteils mithören. Zum Einstellen der Freisprech-Lautstärke drücken Sie wiederholt  oder . Sie können den Anruf entgegennehmen, indem Sie auf  am Mobilteil drücken. Sie können das Mithören von Anrufen für jedes Mobilteil einstellen. Die Standardeinstellung ist **“Ein”**.

**1**  (mittlere Soft-Taste) #310

**2**  : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 

## Anrufbeantworter

### Ansagetext

Wenn das Gerät einen Anruf entgegennimmt, wird der Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt.

Es gibt folgende Wahlmöglichkeiten:

- Ihr eigener Ansagetext
- ein vorab aufgezeichneter Ansagetext

### Aufzeichnen Ihres Ansagetextes

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2 : "Ja" →
- 3 Halten Sie nach dem Signalton das Mobilteil etwa 20 cm weit weg und sprechen Sie klar und deutlich in das Mikrofon (maximal 2 Minuten und 30 Sekunden).
- 4 Drücken Sie , um die Aufzeichnung zu beenden.
- 5

### Verwenden eines vorab aufgezeichneten Ansagetextes

Das Gerät verfügt über 2 vorab aufgezeichnete Ansagetexte:

- Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext löschen oder keinen eigenen Ansagetext aufzeichnen, gibt das Gerät bei einem Anruf einen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, in dem der Anrufer gebeten wird, eine Nachricht zu hinterlassen.
- Wenn die Nachrichten-Aufzeichnungszeit (Seite 56) auf "Nur Begrüß." eingestellt ist, werden die Nachrichten der Anrufer nicht aufgezeichnet und das Gerät gibt einen anderen vorab aufgezeichneten Ansagetext wieder, mit dem die Anrufer aufgefordert werden, später erneut anzurufen.

### Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

Wenn Sie einen vorab aufgezeichneten Ansagetext verwenden möchten, nachdem Sie bereits einen eigenen Ansagetext aufgezeichnet haben, müssen Sie zuvor Ihren eigenen Ansagetext löschen.

- 1 (mittlere Soft-Taste)

- 2 →

### Wiedergabe des Ansagetextes

- 1 (mittlere Soft-Taste)
- 2

### Nachrichten mit der Basisstation abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, blinkt an der Basisstation.

Drücken Sie .

- Wurden neue Nachrichten aufgezeichnet, gibt die Basisstation diese wieder.
- Sind keine neuen Nachrichten vorhanden, gibt die Basisstation alle Nachrichten wieder.

### Bedienung des Anrufbeantworters während der Wiedergabe


Taste	Betrieb
oder	Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke
	Nachricht wiederholen*1
	Nachricht überspringen
	Wiedergabe beenden
	Laufende Nachricht löschen

- \*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.


### Löschen aller Nachrichten

Drücken Sie 2 Mal, während das Gerät nicht verwendet wird.

### Nachrichten mit dem Mobilteil abhören

Wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, wird  mit der Gesamtzahl neuer Nachrichten auf dem Mobilteil angezeigt.

**1 Neue Nachrichten abhören:**


 (mittlere Soft-Taste) 

**Alle Nachrichten abhören:**

 (mittlere Soft-Taste) 

**2** Drücken Sie abschließend .



**Hinweis:**

- Um wieder auf den Hörer umzuschalten, drücken Sie .



### Nachrichten aus der Nachrichtenliste abhören

Sie können den entsprechenden Eintrag für die Wiedergabe auswählen.

**1**  (mittlere Soft-Taste) 

**2** : Wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Nachrichtenliste aus. → 

- Sie können die ausgewählte Nachricht wie folgt löschen:

 → : "Ja" → **OK**




















**3** Drücken Sie abschließend .

**Hinweis:**

- Wenn die zu dem Eintrag gehörende Nachricht bereits abgehört wurde, wird "✓" angezeigt, auch wenn das Abhören von einem anderen Mobilteil aus erfolgte.
- "Nachr." wird in der Nachrichtenliste angezeigt, wenn Gespräche aufgezeichnet wurden oder wenn das Gerät keine Anruferdaten empfängt.


### Bedienung des Anrufbeantworters



 (mittlere Soft-Taste) →  → **OK**

Taste	Betrieb
 oder 	Hörer- oder Freisprech-Lautstärke einstellen (während der Wiedergabe)
 oder 	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)* <sup>1</sup>
 oder 	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)* <sup>2</sup>
	In das Menü "Einstellungen" wechseln
	Neue Nachrichten wiedergeben
	Alle Nachrichten wiedergeben
	Ansagetext wiedergeben
	Ansagetext aufzeichnen
	Anrufbeantworter einschalten
	Nachricht anhalten* <sup>3</sup>
 oder 	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
	Anrufbeantworter ausschalten
	Laufende Nachricht löschen
	Alle Nachrichten löschen
	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext

\*<sup>1</sup> Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben, außer bei Wiedergabe aus der Nachrichtenliste.

\*<sup>2</sup> Wenn eine Nachricht aus der Nachrichtenliste wiedergegeben wird, wird die Wiedergabe der Nachricht unterbrochen und das Display wechselt zurück zur Anzeige der Nachrichtenliste.

\*<sup>3</sup> Um die Wiedergabe fortzusetzen:  
: "Wiedergeben" → **OK**

\*<sup>4</sup> Sie können auch wie folgt löschen:  
 → : "Ja" → **OK**




## Anrufbeantworter

### Rückruf

Wenn bei dem Anruf Anruferdaten empfangen wurden, können Sie den Anrufer während des Abhörens der Nachricht zurückrufen.

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 : "Rückruf" → **OK**

### Bearbeiten der Rufnummer vor dem Rückruf

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe .
- 2 : "Bearbeiten & Anrufen" → **OK**
- 3 Bearbeiten Sie die Nummer. → 

### Löschen aller Nachrichten

- 1  (mittlere Soft-Taste)    
- 2 : "Ja" → **OK** → 

### Fernabfrage





Mit einem Telefon mit Tonwahl können Sie Ihre Rufnummer extern anrufen und auf das Gerät zugreifen, um Nachrichten abzuhören oder die Einstellungen des Anrufbeantworters zu ändern. Die Sprachbedienführung des Geräts fordert Sie bei bestimmten Aktionen auf, bestimmte Wähltasten zu drücken.

### Fernabfrage-Zugriffscodes

Ein 3-stelliger Fernabfrage-Zugriffscodes muss bei der Fernabfrage des Anrufbeantworters eingegeben werden. Dieser Code verhindert, dass unberechtigte Teilnehmer Ihre Nachrichten per Fernabfrage abhören können.

#### Wichtig:

- Für die Fernabfrage des Anrufbeantworters müssen Sie zunächst einen Fernabfrage-Zugriffscodes festlegen.

- 1  (mittlere Soft-Taste)   
- 2 Zur Aktivierung der Fernabfrage geben Sie den gewünschten 3-stelligen Fernabfrage-Zugriffscodes ein.

### 3 **OK** →

### Fernabfrage deaktivieren



Drücken Sie  in Schritt 2 auf "Fernabfrage-Zugriffscodes" Seite 54.

- Der eingegebene Fernabfrage-Zugriffscodes wird gelöscht.

### Fernabfrage des Anrufbeantworters

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Nach dem Beginn des Ansagetextes geben Sie Ihren Fernabfrage-Zugriffscodes ein.
- 3 Folgen Sie gegebenenfalls den Aufforderungen der Sprachbedienführung oder steuern Sie das Gerät mithilfe der Feineingaben (Seite 54).
- 4 Legen Sie abschließend auf.

### Sprachbedienführung




Während der Fernabfrage fordert Sie die Sprachbedienführung des Geräts auf, die  zu drücken, um eine bestimmte Aktion durchzuführen, oder die , um sich die weiteren Optionen anzuhören.

#### Hinweis:

- Wenn Sie nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Aufforderung der Sprachbedienführung eine Wähltaste drücken, trennt das Gerät das Gespräch.

### Feineingaben

Sie können die Wähltasten drücken, um auf bestimmte Anrufbeantworterfunktionen zuzugreifen, ohne die Aufforderung der Sprachbedienführung abwarten zu müssen.

Taste	Betrieb
	Nachricht wiederholen (während der Wiedergabe)*1
	Nachricht überspringen (während der Wiedergabe)
	Neue Nachrichten wiedergeben

Taste	Betrieb
[5]	Alle Nachrichten wiedergeben
[6]	Ansagetext wiedergeben
[7]	Ansagetext aufzeichnen
[9]	Aufzeichnung beenden Wiedergabe beenden
[0]	Anrufbeantworter ausschalten
[*][4]	Laufende Nachricht löschen
[*][5]	Alle Nachrichten löschen
[*][6]	Zurücksetzen des Gerätes auf den vorab aufgezeichneten Ansagetext (während der Wiedergabe des Ansagetextes)
[*][#]	Fernabfrage beenden (oder auflegen)

\*1 Wenn Sie diese Taste innerhalb von 5 Sekunden nach Beginn der Nachricht drücken, wird die vorherige Nachricht wiedergegeben.

### Fernaktivierung des Anrufbeantworters

Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, können Sie ihn fernaktivieren.

- 1 Wählen Sie Ihre Rufnummer von einem Telefon mit Tonwahl.
- 2 Lassen Sie das Telefon 15 Mal klingeln.
  - Ein langer Piepton ist zu hören.
- 3 Geben Sie den Fernabfrage-Zugriffscod innerhalb von 10 Sekunden nach dem langen Piepton ein.
  - Der Ansagetext wird wiedergegeben.
  - Sie können entweder auflegen oder Ihren Fernabfrage-Zugriffscod erneut eingeben und die Fernabfrage beginnen (Seite 54).






## Anrufbeantworter-Einstellungen

### Anzahl der Rufsignale, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt

Sie können die Anzahl der Ruftöne ändern, die ertönen **„Anzahl Ruftöne“**, bevor das Gerät einen Anruf entgegennimmt. Sie können 2 bis 7 Ruftöne oder **„Automatisch“** wählen.

Die Standardeinstellung ist **„4 Rufzahl“**.

**„Automatisch“**: Der Anrufbeantworter nimmt den Anruf nach dem 2. Rufton an, wenn neue Nachrichten aufgezeichnet wurden, oder nach dem 5. Rufton, wenn keine neuen Nachrichten vorliegen. Wenn Sie Ihr Telefon von extern anrufen, um neue Nachrichten abzuhören (Seite 54), wissen Sie nach dem 3. Rufton, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Sie können dann auflegen, ohne dass Gebühren für diesen Anruf entstehen.

- 1  (mittlere Soft-Taste)  [2][1][1]
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 

### Für Anwender des Voice Mail-Dienstes

Um Voice Mails empfangen und den Anrufbeantworter richtig nutzen zu können, beachten Sie bitte Folgendes:

- Der gleichzeitige Betrieb des Netzanrufbeantworters **„Combox“** und des lokalen Geräteanrufbeantworters sollte vermieden werden.
- Wenn Sie statt des Voice Mail-Dienstes Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft lieber den Anrufbeantworter des Geräts verwenden möchten, wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft, um den Voice Mail-Dienst zu deaktivieren. Falls das nicht möglich ist:
  - Stellen Sie die Einstellung **„Anzahl Ruftöne“** des Anrufbeantworters so ein, dass der Anrufbeantworter des Geräts Anrufe entgegennimmt, bevor der Voice Mail-Dienst des Service Providers/der Telefongesellschaft dies tut. Bevor Sie diese Einstellung ändern, müssen Sie überprüfen, nach wie vielen Ruftönen der Voice

## Anrufbeantworter

---








Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft aktiviert wird.

- Ändern Sie die Anzahl der Ruftöne des Voice Mail-Dienstes, so dass der Anrufbeantworter die Anrufe zuerst entgegennehmen kann. Wenden Sie sich dafür an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.

---

### Aufzeichnungszeit des Anrufers

Sie können die maximale Aufzeichnungszeit für Nachrichten ändern, die jedem Anrufer erlaubt ist. Die Standardeinstellung ist **“3 Minuten”**.

- 1  (mittlere Soft-Taste)  **3**  **0**  **5**
- 2 : Wählen Sie die gewünschte Einstellung.  
→  → 

---

### Auswahl von **“Nur Begrüß.”**

Sie können **“Nur Begrüß.”** auswählen, so dass Anrufer mit einem Ansagetext begrüßt, aber keine Nachrichten aufgezeichnet werden.

Wählen Sie **“Nur Begrüß.”** in Schritt 2 auf **“Aufzeichnungszeit des Anrufers”** Seite 56.

#### Hinweis:

- Wenn Sie **“Nur Begrüß.”** wählen:
  - Wenn Sie keinen eigenen Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** aufzeichnen, spielt das Gerät einen vorab aufgezeichneten Ansagetext ab, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen.
  - Wenn Sie Ihren eigenen Ansagetext verwenden, zeichnen Sie den Ansagetext für die Einstellung **“Nur Begrüß.”** auf, in dem die Anrufer gebeten werden, später erneut anzurufen (Seite 52).





## Voice Mail-Dienst (Combox)

Mit COMBOX basic ist Ihr Telefon immer auf Empfang. Der unsichtbare Anrufbeantworter nimmt alle Anrufe entgegen, die Sie nicht persönlich beantworten können, und zeichnet Nachrichten von Anrufenden digital auf. Sie benötigen **kein zusätzliches Gerät** und bezahlen **keine Abo-Gebühren**. Ihre COMBOX basic bedienen Sie weltweit über jedes Telefon oder Handy, hören Ihre Nachrichten ab und rufen einfach per Tastendruck zurück.



### Message Waiting Indicator (MWI)

COMBOX basic kann Ihnen neue Nachrichten auf Ihrem Telefon signalisieren. Falls Sie noch keine COMBOX basic von Swisscom haben, können Sie diese gratis bestellen. Um Ihre COMBOX basic zu registrieren, wählen Sie von Ihrem Telefon die Gratisnummer 0800 266 269 und selektieren Sie COMBOX basic.

MWI Symbol  erscheint, sobald eine neue Sprachnachricht in Ihrer COMBOX basic empfangen wurde.

MWI Symbol  erlischt, sobald Sie alle neuen Sprachnachrichten abgehört haben.

### Wichtig:

- Wenn  auch nach dem Abhören der neuen Nachrichten im Display angezeigt wird, blenden Sie sie aus, indem Sie  2 Sekunden lang drücken.
- Wenn Sie statt des Anrufbeantworters des Geräts lieber den Voice Mail-Dienst Ihres Service Providers/Ihrer Telefongesellschaft verwenden möchten, deaktivieren Sie den Anrufbeantworter (Seite 51). Weitere Einzelheiten finden Sie unter Seite 55. (Aton CLT210-Serie: Seite 3)

### Hinweis:

- Der gleichzeitige Betrieb des Netzanrufbeantworters "Combox" und des lokalen Geräteanrufbeantworters sollte vermieden werden.

## Interngespräche/Suchfunktion

### Interngespräche

Innerhalb derselben Funkzelle können zwischen Mobilteilen Interngespräche geführt werden.

#### Hinweis:

- Beim Paging eines Mobilteils piept das gerufene Mobilteil 1 Minute lang.
- Wenn Sie einen externen Anruf erhalten, während Sie ein Interngespräch führen, hören Sie 2 Töne. Um den Anruf entgegenzunehmen, drücken Sie [**↶** **⏻**] und anschließend [**↷**].

### Tätigen von Interngesprächen

- 1 [**☰**] (mittlere Soft-Taste) → [**☎**]
- 2 [**⬆**]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
  - Drücken Sie [**↶** **⏻**], um das Rufen (Paging) zu beenden.
- 3 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [**↶** **⏻**].

### Entgegennehmen von Interngesprächen

- 1 Drücken Sie [**↷**], um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.
- 2 Nach Beendigung des Gesprächs drücken Sie [**↶** **⏻**].

### Aktivieren/Deaktivieren des automatischen Interngespräche-Modus

Mit dieser Funktion kann das Mobilteil Interngespräche automatisch annehmen, wenn es angerufen wird. Sie müssen nicht [**↷**] drücken. Wenn diese Funktion auf "Ein" gestellt ist, nimmt das überwachende Mobilteil der Babyphonefunktion (Seite 42) Babyphoneanrufe ebenfalls automatisch an. Die Standardeinstellung ist "Aus".

- 1 [**☰**] (mittlere Soft-Taste) [**#**] **2** **7** **3**
- 2 [**⬆**]: Wählen Sie die gewünschte Einstellung. → **OK** → [**↶** **⏻**]

### Mobilteil-Suchfunktion

Sie können ein verlegtes Mobilteil wiederfinden, indem Sie es rufen.

- 1 **Basisstation:** Drücken Sie [**☎**].
  - Alle registrierten Mobilteile piepen 1 Minute lang.
- 2 So beenden Sie das Rufen:  
**Basisstation:** Drücken Sie [**☎**].  
**Mobilteil:** Drücken Sie [**↶** **⏻**].

### Anrufweiterleitung, Konferenzschaltungen

Externe Anrufe können zwischen 2 Mobilteilen innerhalb derselben Funkzelle weitergeleitet werden.

2 Mobilteile innerhalb derselben Funkzelle können eine Konferenzschaltung mit einem externen Anrufer eingehen.

- 1 Drücken Sie während eines externen Anrufs [**☎**], um den Anruf zu halten.
- 2 [**⬆**]: Wählen Sie das gewünschte Gerät aus. → **OK**
- 3 Warten Sie, bis der gerufene Teilnehmer abnimmt.
  - Wenn der gerufene Teilnehmer nicht abnimmt, drücken Sie [**↶**], um zurück zum externen Anruf zu gelangen.
- 4 **Zum Abschluss der Weiterleitung:**  
Drücken Sie [**↶** **⏻**].
  - Der externe Anruf wird auf das Zielgerät geleitet.**Zum Einrichten einer Konferenzschaltung:**  
**☰** → [**⬆**]: "Konferenz" → **OK**
  - Um die Konferenzschaltung zu verlassen, drücken Sie [**↶** **⏻**]. Die anderen 2 Teilnehmer können ihr Gespräch fortsetzen.
  - Um den externen Anruf zu halten, drücken Sie: **☰** → [**⬆**]: "Halten" → **OK**  
Um die Konferenzschaltung wieder aufzunehmen: **☰** → [**⬆**]: "Konferenz" → **OK**

## *Interngespräche/Suchfunktion*

---

### **Hinweis:**

- Wenn Sie zum externen Anruf zurückkehren möchten, nachdem der gerufene Teilnehmer abgenommen hat, drücken Sie **X**.

---

### **Entgegennehmen von weitergeleiteten Anrufen**

Drücken Sie **[📞]**, um auf das Rufen (Paging) zu reagieren.

## Nützliche Informationen

### Zeicheneingabe

Die Wähltasten dienen zur Eingabe von Zeichen und Nummern. Jeder Wähltaste sind mehrere Zeichen zugewiesen. Je nach Zeicheneingabemodus können andere Zeichen eingegeben werden (Seite 60).

- Drücken Sie [◀] oder [▶], um den Cursor nach links oder nach rechts zu bewegen.
- Drücken Sie die Wähltasten, um Zeichen und Nummern einzugeben.
- Drücken Sie [C], um das/die durch den Cursor markierte Zeichen/Ziffer zu löschen. Halten Sie [C] gedrückt, um alle Zeichen oder Ziffern zu löschen.
- Drücken Sie [A→a], um zwischen Klein- und Großbuchstaben umzuschalten.
- Wenn Sie ein weiteres Zeichen auf derselben Wähltaste eingeben möchten, drücken Sie [▶], um den Cursor an die nächste Stelle zu bewegen, und dann die entsprechende Wähltaste.
- Wenn Sie innerhalb von 5 Sekunden nach der Eingabe eines Zeichens keine Wähltaste drücken, wird das Zeichen fixiert und der Cursor wird an die nächste Stelle verschoben.

### Zeicheneingabemodi

Als Zeicheneingabemodi stehen Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ), Erweitert 1 (ÄÄÄ), Erweitert 2 (ŠŠŠ) und Kyрилlich (АБВ) zur Verfügung. Für SMS-Nachrichten stehen die Modi Alphabet (ABC), Numerisch (0-9), Griechisch (ΑΒΓ) und Durchwahl 1 (ÄÄÄ) zur Verfügung. Mit Ausnahme von Numerisch können Sie in diesen Eingabemodi das Zeichen, das eingegeben werden soll, durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Wähltaste auswählen.

**Wenn auf dem Gerät die Anzeige für die Zeicheneingabe erscheint:**

1/A/? → [↕]: Wählen Sie einen Zeicheneingabemodus. → [OK]

**Hinweis:**

- ◻ steht in den nachfolgenden Tabellen für ein Leerzeichen.
- Die in den nachfolgenden Tabellen mit \*1, \*2 und \*3 gekennzeichneten Wähltasten haben für SMS eine andere Zeichen-Belegung. Siehe Fußnoten \*1, \*2 und \*3.

#### Alphabetische Zeichentabelle (ABC)

0	1 <sup>*1</sup>	2	3	4	5	6	7	8	9	#
◻ 0	& ' ( ) * , - . / 1	A B C 2	D E F 3	G H I 4	J K L 5	M N O 6	P Q R S 7	T U V 8	W X Y Z 9	#
		a b c 2	d e f 3	g h i 4	j k l 5	m n o 6	p q r s 7	t u v 8	w x y z 9	

#### Numerischer Eingabetabelle (0-9)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#

## Nützliche Informationen

### Griechische Zeichentabelle (ΑΒΓ)

0	1 <sup>*1</sup>	2	3	4	5	6	7	8	9	#
~ 0	& ' ( ) * , - . / 1	Α Β Γ 2	Δ Ε Ζ 3	Η Θ Ι 4	Κ Λ Μ 5	Ν Ξ Ο 6	Π Ρ Σ 7	Τ Υ Φ 8	Χ Ψ Ω 9	#

### Zeichentabelle für Erweitert 1 (Αἶἷ)

0	1 <sup>*1</sup>	2	3	4 <sup>*2</sup>	5	6	7	8	9 <sup>*3</sup>	#
~ 0	& ' ( ) * , - . / 1	Α Ἀ Ἄ Ἄ Ἄ Ἄ́ Ἐ Ἐ Ἔ Ϝ Ϝ Ϝ́ C Ç 2	Δ Ε Ἐ Έ Έ Έ́ Ϝ Ϝ Ϝ́ F 3	Γ Ḡ Ḡ́ Ἰ Ἰ Ἴ Ἱ Ἱ Ἵ 4	J K L 5	M N Ñ O Ö Ó Ø 6	P Q R S Ş ß 7	T U Û Ú Ü Ǘ Û V 8	W Ŵ X Y ŷ Z 9	#
		a à á â ã ä å æ b ç ç 2	d e è é ê ë ë f 3	g ḡ h ì í î ï ï 4	j k l 5	m n ñ o ö ó ø 6	p q r s ş ß 7	t u ù ú û ü ü v 8	w ŵ x y ŷ z 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:  
ø Ŵ ŷ

### Zeichentabelle für die Durchwahl 2 (ŠŠŠ) (Nicht für SMS verfügbar)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
~ 0	& ' ( ) * , - . / 1	Α Ἀ Ἄ Ἀ Β C Č Ć 2	D Ď ě É Ě ě F 3	G H I Í 4	J K L Ł Ł Ł 5	M N Ń Ń O Ó Ŏ Ő 6	P Q R Ŕ Ŗ Š Ś Š 7	T Ť U Ú Ů ů ú v 8	W X Y Ý Ź Ž 9	#
		a á ä À b c Č Ć 2	d ě e é ě ě́ f 3	g h i í 4	j k l ł ł ł 5	m n Ń ń ó ó ő ő 6	p q r ŕ ŕ š ś š 7	t ŧ u ú ů ů ú v 8	w x y ý ź ž 9	

- Folgendes wird sowohl für die Schreibweise mit Groß- als auch mit Kleinbuchstaben verwendet:  
À Ć Č Ě Ł Ł Ł Ń Ŗ Š ů ý ź Ž Ž

### Kyrillische Zeichentabelle (АБВ) (Nicht für SMS verfügbar)

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	#
~ 0 Ğ ё і і́ ÿ	& ' ( ) * , - . / 1	А Б В Г 2	Д Е Ж З 3	И Й К Л 4	М Н О П 5	Р С Т У 6	Ф Х Ц Ч 7	Ш Щ Ъ Ъ 8	Ъ Э Ю Я 9	#

## Nützliche Informationen

\*1

1
. @ / : ; * # + - 1 " ' , !
ı ? ı _ € £ \$ ¥ ( ) [ ] { } &
% \ ^ ~   < > = □ §

\*2

4
G Ğ H İ İ İ İ İ İ İ İ İ İ İ İ
g ğ h i i i i i i i i i i i i

\*3

9
W X Y Z 9
w x y z 9

## Störung und Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muss es sich um einen Defekt an Ihrem Telefon handeln. Unter Umständen genügt es, wenn Sie die Stromversorgung der Feststation kurz unterbrechen (Netzgerät aus-/einstecken) oder die Akkuzellen des Handgerätes entfernen und wieder einlegen. Die folgenden Hinweise sollen Ihnen bei speziellen Fehlern helfen.

### Wichtig:

- Probleme oder Störungen können ggf. nur behoben werden, wenn Sie den kompletten Apparat (Feststation, Handgerät sowie Anschlusskabel) in die Verkaufsstelle mitbringen.

### Fehlermeldungen

Display-Meldung	Ursache/Lösung
BS kein Strom <sup>*1</sup> oder Keine Verbindung Basis-Netzteil wieder anschl. oder Keine Verbind.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Verbindung des Mobilteils mit der Basisstation ist abgebrochen. Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran und wiederholen Sie den Vorgang.</li> <li>Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen. Schließen Sie das Netzteil wieder an und versuchen Sie es erneut.</li> <li>Die Registrierung des Mobilteils wurde möglicherweise gelöscht. Registrieren Sie das Mobilteil erneut (Seite 43).</li> <li>Wenn "Keine Verbind." bei einem Netzausfall angezeigt wird, legen Sie ein Mobilteil auf die Basisstation, um die Basisstation mit Strom zu versorgen.</li> </ul>
Telefonverb. prüfen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das mitgelieferte Telefonkabel wurde noch nicht oder nicht ordnungsgemäß angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11).</li> </ul>
Fehler	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Aufzeichnung war zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>
Fehlgeschl.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kopieren von Telefonbucheinträgen fehlgeschlagen (Seite 27). Vergewissern Sie sich, dass sich das andere Mobilteil (Empfänger) im Standby-Modus befindet und wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>
Unvollständig	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Telefonbuchspeicher des Empfängers ist voll. Löschen Sie die unerwünschten Telefonbucheinträge aus dem anderen Mobilteil (Empfänger) und wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>
Ungültige Nr.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie haben versucht, eine SMS-Nachricht an eine Rufnummer zu senden, die im Telefonbuch, in der Anruferliste oder in der Wahlwiederholungsliste gespeichert ist und mehr als 20 Zeichen umfasst.</li> </ul>
Speicher voll	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Telefonbuchspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 26).</li> <li>Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 52, 53).</li> <li>Der Speicher der Anrufsperrliste ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 38).</li> <li>Der Speicher für Terminplanalarne ist voll. Löschen Sie unerwünschte Einträge (Seite 40).</li> <li>Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 43).</li> </ul>
Akkus benutzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Es wurden die falschen Akkus, wie beispielsweise Alkali- oder Mangan-Akkus, eingesetzt. Verwenden Sie nur die auf Seite 4, 8 genannten Ni-MH-Akkus.</li> </ul>
Bitte die Rufnr. Anzeige bestellen !	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn Sie Anruferdaten empfangen, wird diese Meldung nicht angezeigt.</li> </ul>

\*1 "BS" in der Display-Meldung steht für Basisstation.

## Nützliche Informationen

### Fehlerbehebung

Sollten Sie noch immer Probleme haben, nachdem Sie die Anweisungen in diesem Abschnitt befolgt haben, ziehen Sie das Netzteil der Basisstation ab und schalten das Mobilteil aus, schließen Sie das Netzteil der Basisstation dann wieder an und schalten Sie das Mobilteil wieder ein.

### Allgemeine Verwendung

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil schaltet sich selbst nach dem Einsetzen geladener Akkus nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Legen Sie das Mobilteil auf die Basisstation oder das Ladegerät, um das Mobilteil einzuschalten.</li></ul>
Das Gerät funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Stellen Sie sicher, dass die Akkus korrekt eingesetzt sind (Seite 11).</li><li>• Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12).</li><li>• Prüfen Sie die Anschlüsse (Seite 11).</li><li>• Ziehen Sie das Netzteil der Basisstation heraus, um das Gerät zurückzusetzen, und schalten Sie das Mobilteil aus. Schließen Sie das Netzteil wieder an, schalten Sie das Mobilteil ein und wiederholen Sie den Vorgang.</li><li>• Das Mobilteil ist nicht am Basisgerät registriert. Registrieren Sie das Mobilteil (Seite 43).</li></ul>
Das Mobilteil-Display ist leer oder dunkel.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Das Mobilteil befindet sich im Bildschirmschoner-Modus (Seite 16). Sie können das Mobilteil-Display folgendermaßen wieder aktivieren:<ul style="list-style-type: none"><li>– Drücken Sie [◀] oder [▶] während eines Gesprächs.</li><li>– Anderenfalls drücken Sie [🔌🔴].</li></ul></li><li>• "Licht bei Laden" ist während des Ladevorgangs auf "Aus" gestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 34).</li><li>• Das Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Schalten Sie das Gerät ein (Seite 16).</li></ul>
Es ist kein Wählen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Achten Sie darauf die mitgelieferte Telefonanschlussschnur zu verwenden. Ihre alte Telefonanschlussschnur ist möglicherweise anders verdrahtet.</li><li>• Das Netzteil der Basisstation oder das Telefonkabel sind nicht angeschlossen. Prüfen Sie die Anschlüsse.</li><li>• Trennen Sie das Gerät von der Telefonleitung und schließen Sie ein Telefon an, von dem bekannt ist, dass es einwandfrei funktioniert. Wenn über dieses Telefon einwandfreier Betrieb möglich ist, wenden Sie sich an den Kundendienst, um das Gerät reparieren zu lassen. Ist über dieses Telefon kein einwandfreier Betrieb möglich, wenden Sie sich an den Service Provider/die Telefongesellschaft.</li></ul>

### Programmierbare Einstellungen



Problem	Ursache/Lösung
Das Display ist auf eine Sprache eingestellt, die ich nicht lesen kann.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ändern Sie die Display-Sprache (Seite 16).</li></ul>




## Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Der Eco-Modus lässt sich nicht aktivieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Eco-Modus kann nicht aktiviert werden, wenn der Repeater-Modus auf "Ein" eingestellt ist. Stellen Sie den Repeater-Modus bei Bedarf auf "Aus" (Seite 44).</li> </ul>
Ich kann kein Mobilteil an der Basisstation registrieren.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die maximale Anzahl der für das Mobilteil registrierbaren Basisstationen (4) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Basisstationsregistrierungen am Mobilteil (Seite 43).</li> <li>Die maximale Anzahl der für die Basisstation registrierbaren Mobilteile (6) wurde erreicht. Löschen Sie nicht verwendete Mobilteilregistrierungen an der Basisstation (Seite 43).</li> <li>Sie haben die falsche PIN eingegeben. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.</li> </ul>

### Aufladen des Akkus

Problem	Ursache/Lösung
Das Mobilteil gibt Signaltöne ab und/oder  blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Akku ist fast leer. Laden Sie die Akkus vollständig auf (Seite 12).</li> </ul>
Ich habe die Akkus vollständig geladen, aber <ul style="list-style-type: none"> <li> blinkt jedoch weiterhin oder</li> <li>die Betriebszeit scheint dennoch kürzer zu sein.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reinigen Sie die Pole der Akkus (+, -) und die Kontakte des Geräts mit einem trockenen Tuch und laden Sie erneut.</li> <li>Die Akkus müssen ausgewechselt werden (Seite 11).</li> </ul>

### Anrufen/Beantworten von Anrufen, Interngespräche

Problem	Ursache/Lösung
 wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Mobilteil ist zu weit von der Basisstation entfernt. Bringen Sie es näher an die Basisstation heran.</li> <li>Das Netzteil der Basisstation ist nicht richtig angeschlossen. Schließen Sie das Netzteil erneut an die Basisstation an.</li> <li>Das Mobilteil ist nicht für die Basisstation registriert. Registrieren Sie es (Seite 43).</li> <li>Durch das Aktivieren der Direkteinstellung Eco-Modus verringert sich die Reichweite der Basisstation im Standby-Modus. Deaktivieren Sie den Eco-Modus bei Bedarf (Seite 17).</li> </ul>
Geräusche vorhanden, Ton geht vorübergehend weg.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sie verwenden das Mobilteil oder die Basisstation in einer Umgebung mit hoher elektrischer Interferenz. Verändern Sie die Position der Basisstation, und verwenden Sie das Mobilteil in größerer Distanz zu den Störquellen.</li> <li>Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.</li> <li>Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li> </ul>

## Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Die Tonqualität scheint abzunehmen.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sie haben ein nicht empfohlenes Mobilteil registriert (Seite 5). Eine klare Tonqualität ist nur dann möglich, wenn Sie ein empfohlenes Mobilteil registrieren.</li></ul>
Das Mobilteil klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Rufonlautstärke an (Seite 20).</li><li>• Nachtmodus ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 37).</li></ul>
Die Basisstation klingelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Der Rufton ist ausgeschaltet. Passen Sie die Rufonlautstärke an (Seite 33).</li></ul>
Ich kann keine Anrufe tätigen.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sie haben eine wahlkontrollierte Rufnummer gewählt (Seite 38).</li><li>• Die Tastensperre ist aktiviert. Schalten Sie ihn aus (Seite 22).</li></ul>

## Anruferanzeige (CLIP)

Problem	Ursache/Lösung
Es werden keine Anruferdaten angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn Ihr Gerät mit anderen Telefongeräten verbunden ist, trennen Sie die Verbindungen und schließen Sie das Gerät direkt an die Buchse in der Wand an.</li><li>• Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li><li>• Möglicherweise wird Ihr Gerät durch andere Telefongeräte gestört. Trennen Sie die anderen Geräte und versuchen Sie es erneut.</li></ul>
Die Anruferinformationen werden verspätet angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abhängig von Ihrem Service Provider/Ihrer Telefongesellschaft werden die Anruferdaten erst beim 2. Klingeln oder später auf dem Gerät angezeigt. Stellen Sie den ersten Klingelton auf "Aus" (Seite 33).</li><li>• Bringen Sie das Mobilteil näher an die Basisstation heran.</li></ul>
Die Uhrzeit auf dem Gerät ist falsch.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Uhrzeit wird durch falsche Zeitinformationen der eingehenden Anruferanzeige (CLIP) geändert. Stellen Sie die Zeiteinstellung auf "manue11" (Aus) (Seite 32).</li></ul>

## SMS (Short Message Service: Kurzmitteilungsdienst)

Problem	Ursache/Lösung
Die SMS Message Center-Nummer ist in der Anruferliste erfasst und die Nachricht wird nicht empfangen.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Jemand hat versucht Ihnen eine Nachricht zu senden, während SMS deaktiviert ist. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 47).</li></ul>

## Nützliche Informationen

Problem	Ursache/Lösung
Es können keine SMS-Nachrichten versendet oder empfangen werden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.</li> <li>• Die SMS Message Center-Nummer(n) ist/sind nicht gespeichert oder falsch. Speichern Sie die korrekten Nummern (Seite 47).</li> <li>• Die Übertragung der Nachricht wurde unterbrochen. Warten Sie, bis die Nachricht vollständig versendet ist, bevor Sie andere Telefonfunktionen nutzen.</li> <li>• Wenn Sie einen DSL/ADSL-Dienst nutzen, empfehlen wir, einen DSL/ADSL-Filter zwischen der Basisstation und der Telefonbuchse anzuschließen. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem DSL/ADSL-Provider.</li> </ul>
“FD” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Station konnte keine Verbindung zum SMS Message Center herstellen. Stellen Sie sicher, dass die korrekten SMS Message Center-Nummern gespeichert sind. Stellen Sie sicher, dass die SMS-Funktion aktiviert ist (Seite 47).</li> </ul>
“FE” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beim Versenden der Nachricht ist ein Fehler aufgetreten. Wiederholen Sie den Vorgang.</li> </ul>
“EO” wird angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ihre Rufnummer wird permanent unterdrückt oder Sie haben sich nicht bei dem entsprechenden Dienst angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft.</li> </ul>

## Anrufbeantworter

Problem	Ursache/Lösung
Das Gerät zeichnet keine neuen Nachrichten auf.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 51).</li> <li>• Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie unerwünschte Nachrichten (Seite 52).</li> <li>• Die Aufzeichnungszeit ist auf <b>“Nur Begrüß.”</b> eingestellt. Verändern Sie diese Einstellung (Seite 56).</li> <li>• Wenn Sie sich für einen Voice Mail-Dienst angemeldet haben, werden Nachrichten vom Service Provider/der Telefongesellschaft aufgezeichnet, nicht von Ihrem Telefon. Ändern Sie die Geräteeinstellung für die Anzahl der Rufföne oder wenden Sie sich an Ihren Service Provider/Ihre Telefongesellschaft (Seite 55).</li> </ul>
Der Anrufbeantworter lässt sich nicht fernbedienen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Fernabfrage-Zugriffcode ist nicht eingestellt. Stellen Sie den Fernabfrage-Zugriffcode ein (Seite 54).</li> <li>• Sie geben den falschen Fernbedienecode ein. Wenn Sie Ihren Fernbedienecode vergessen haben, öffnen Sie die Fernbedienecode-Einstellung, um Ihren aktuellen Code zu überprüfen (Seite 54).</li> <li>• Der Anrufbeantworter ist ausgeschaltet. Schalten Sie die Funktion ein (Seite 55).</li> </ul>

## Nützliche Informationen

### Schäden durch Flüssigkeit

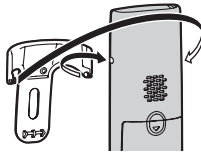
Problem	Ursache/Lösung
Flüssigkeit oder Feuchtigkeit ist in das Mobilteil/die Basisstation eingedrungen.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ziehen Sie das Netzteil und das Telefonkabel von der Basisstation ab. Nehmen Sie die Akkus aus dem Mobilteil heraus und lassen Sie sie mindestens 3 Tage trocknen. Nachdem das Mobilteil/die Basisstation vollständig getrocknet sind, schließen Sie das Netzteil und das Telefonkabel wieder an. Setzen Sie die Akkus ein und laden Sie sie vor der Verwendung vollständig auf. Wenn sich das Gerät nicht einwandfrei betreiben lässt, wenden Sie sich an ein autorisiertes Service-Center.</li></ul>

#### Vorsicht:

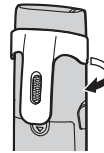
- Um dauerhafte Schäden zu vermeiden, dürfen Sie den Trocknungsprozess nicht mithilfe einer Mikrowelle beschleunigen.

## Gürtelclip

#### ■ Befestigen



#### ■ Entfernen



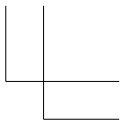
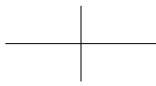
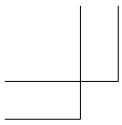
**Index**

- A** Akku: 11, 12  
Alarm: 36  
Anklopfen: 21  
Anklopfen mit Anruferanzeige (CLIP): 21  
Anrufbeantworter: 51  
  Aktivieren/Deaktivieren: 51, 53, 55  
  Ansagetext: 52  
  Anzahl der Ruftöne: 55  
  Aufzeichnungszeit: 56  
  Fernabfrage: 54  
  Fernabfrage-Zugriffscod: 54  
  Mithören von Anrufen: 51  
  Nachrichten abhören: 52, 53, 54  
  Nachrichten löschen: 52, 53, 55  
  Nachrichtenliste: 53  
  Nur Ansagetext: 56  
Anrufe entgegennehmen: 20  
Anrufen: 19  
Anruferliste: 46  
Anruferliste bearbeiten: 46  
Anrufweiterleitung: 58  
Aufzeichnen von Telefongesprächen: 21  
Automatischer Gesprächsmodus: 20, 34  
Automatischer Interngespräche-Modus: 58
- B** Babyphone: 40  
Basisstation  
  Auswahl: 43  
  Löschen: 43  
Bedienelemente: 13
- D** Datum & Zeit: 17  
Direkteingabecode: 30  
Display  
  Display-Modus: 17  
  Farbe: 34  
  Hintergrund: 34  
  Kontrast: 34  
  LCD-Hintergrundbeleuchtung: 34  
  Sprache: 16
- E** Eco-Modus: 17  
Ein-/Ausschalten: 16  
Entgangene Anrufe: 45  
Erster Klingelton: 33
- F** Fehlerbehebung: 64  
Fehlermeldungen: 63  
Freisprecheinrichtung: 19
- G** Gürtelclip: 68
- H** Halten: 20
- I** Interngespräche: 58
- K** Kalender: 39  
Kategorie: 24, 45  
Kettenwahl: 26  
Klangverstärker: 21  
Konferenz: 21  
Konferenzschaltungen: 58  
Kurzwahl: 29
- L** Lautstärke  
  Hörer: 19  
  Lautsprecher: 19  
  Rufton (Basisstation): 33  
  Rufton (Mobilteil): 20, 33  
Leistungsmerkmal Anruferanzeige (CLIP): 45
- M** Mobilteil  
  Name: 37  
  Registrierung: 43  
  Registrierung löschen: 43  
  Suchfunktion: 58
- N** Nachtmodus: 36  
Netzausfall (Notstrombetrieb): 22
- P** Pause: 19  
PIN: 39  
Privatfunktion: 34
- R** Repeater: 44  
Rückfrage/Flash: 20  
Rufton: 33, 45
- S** SMS-Funktion: 47  
Sperrung für eingehende Anrufe: 38  
Sprache für Sprachbedienführung: 17  
Stumm: 20
- T** Tastensperre: 22  
Tastentöne: 34  
Telefonbuch: 24  
  Gemeinsames Telefonbuch: 24  
  Persönliches Telefonbuch: 24  
Terminplan: 39
- V** Voice Mail: 57
- W** Wahlkontrolle: 38  
Wahlwiederholung: 19
- Z** Zeicheneingabe: 60  
Zeiteinstellung: 33  
Zusätzliche Basisstationen: 42  
Zusätzliche Mobilteile: 42



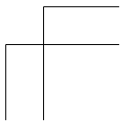
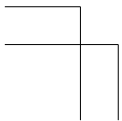
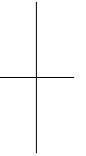
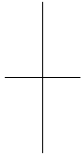
**Notizen**

---



**Notizen**

---



**SWISSCOM**



**PNQX707ZZA**

dt 07. 2014